



Festwochenende  
vom 30. August bis 1. September 2024





## IN DIESER AUSGABE

- 3 Ortsjubiläum in 2024:**  
50 Jahre Hasselroth
- 4 Grußwörter**
- 6 Programm**
- 8 Andy Ost – neues Programm!**  
„Ost in Translation“ | Interview
- 9 Coverband 1. 2.. 3...**  
Rocksongs von heute und damals
- 10 Mit dem „Wir“-Gefühl identifizieren**  
Ein Interview mit Harald Schmid
- 12 Nur mit dem richtigen Zusammenhalt kann es funktionieren**  
Die Freiwillige Feuerwehr Niedermittlau – über ihre Einsätze und den Dienst am Nächsten
- 16 Markttreiben in Hasselroth**
  - 16 Freude – mit Musik in jedem Alter** | Angela M. Meyer / Musikcoaching & Band SANDKORN
  - 18 Mehr als nur ein Ort der Begegnung** | „Alte Schule“ als Herzstück eines lebendigen Dorflebens
  - 18 Musik verbindet** | Blasmusiker für jedermann: MV Euterpe Niedermittlau
  - 18 Integrationsarbeit für Geflüchtete** | Die Fahrradwerkstatt Hasselroth
  - 19 Künstlern eine Plattform bieten** | Seit 1994 mit dabei: der „Dortreff Alte Scheune“
  - 20 Motorsport für jedermann** | Trainingsfahrten auf Jugendmotorrädern und Quads in Planung beim Motorsportclub Neuenhasslau
  - 20 Ein Paradies für die Kleinsten** | Bücher, DVDs, CDs und Tonies in der „Auwiesenschmökertube“
  - 21 Einer der ältesten Fußballvereine im Altkreis Gelnhausen** | Großer Zusammenhalt bei der Viktoria 06 Neuenhaßlau
  - 22 Wir sind da, um anderen zu helfen** | Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Niedermittlau: Mit Fleiß und der richtigen Einstellung dabei
  - 22 Artenvielfalt und Biodiversität im Fokus** | Obst- und Gartenbauverein Gondsroth-Niedermittlau seit über 100 Jahren aktiv
  - 23 Im Auftrag des närrischen Brauchtums** | Humorverein Schwefelholz und Tanzsportclub Schwefelholz mit Spaß und guter Laune dabei
  - 24 Gesellschaftliche Teilhabe im ländlichen Raum stärken** | Seit 44 Jahren aktiv: Die Landfrauen Niedermittlau
  - 24 Die Herren vom Hügel** | Eine bemerkenswerte Gemeinschaft und Freundschaft
  - 25 Helfen kann so einfach sein** | Engagieren Sie sich beim Malteser Hilfsdienst und zaubern Sie Menschen ein Lächeln ins Gesicht
- 26 Komm und sing mit!** | Rock und Pop zählen hauptsächlich zum Repertoire
- 26 Sie liebt die Sonne und Bäume** | Künstlerin Gis Olbrich – G.E.O. aus Niedermittlau
- 27 Neues Projekt: der Community-Garden** | Obst- und Gartenbauverein Neuenhaßlau investiert in seine Zukunft
- 28 Kameradschaft, Solidarität und Einsatzbereitschaft** | Reservistenverein Hasselroth und Reservisten & Veteranen e. V. feiern 50 Jahre Hasselroth
- 28 Interesse an kommunalpolitischer Arbeit?** | Besuchen Sie die „Soziale Wählergemeinschaft Hasselroth“ und engagieren sich für Ihre Gemeinde
- 29 Komm zu uns und spiel mal wieder Tischtennis** | TTV Hasselroth forciert das sportliche Miteinander doch auch die Geselligkeit kommt nicht zu kurz
- 30 Was macht eigentlich der VdK** | Größter Sozialverband behinderter, chronisch kranker und sozial benachteiligter Menschen
- 32 Leidenschaft für die Malerei** | Siglinde Putze: Den Techniken Acryl, Aquarell und Öl verfallen
- 33 Reitverein Hasselroth** | Gemeinschaft mit Herz und Leidenschaft
- 33 Bewegung und Gesundheit im Blick** | Seit 14 Jahren im engen Austausch mit seinen Kunden
- 34 Immer in Bewegung: Turnverein Niedermittlau besteht seit über 130 Jahren** | Sportliches Angebot für die ganze Familie
- 35 Spaß und Leistung bestmöglich vereint** | Tennisclub Hasselroth bietet vielseitiges Spielangebot für Jung und Alt
- 36 Eine grüne Oase zum Wohlfühlen** | Gartenplanung und -ideen gibt es bei Uwe Gottfried
- 37 Lebe dein Hobby in einem familiären Umfeld** | RC IG Funktionsmodellbau Freunde 2020 bauen und gestalten ferngesteuerte Modelle aller Art
- 38 Für Sport, Gemeinschaft und Zusammenhalt** | Seit 129 Jahren ist die Turngemeinde Neuenhaßlau ein Aushängeschild für den Breitensport
- 39 Zahlreiche Projekte für Natur und Umwelt** | Vogelschutzgruppe Hasselroth widmet sich dem Erhalt bedrohter Arten und ihrer Lebensräume
- 40 FC Alemannie 05 Niedermittlau** | Neue Mitglieder willkommen
- 40 Der gemeinsame Spaß am Wandern und an der Natur** | Touristenverein Edelweiß Gondsroth: Seit mehr als 100 Jahren aktiv mit dabei
- 42 Älteste Kirche Hasselroths steht in Niedermittlau**  
Fast 500 Jahre: Evangelische Kirchengemeinde Hasselroth
- 42 Brücken bauen von Mensch zu Mensch**  
Ein Stück Heimat: Katholische Kirche Hasselroth
- 43 Die Zusammenführung der Gemeinden**  
Die vermutlich wahre Geschichte

## IMPRESSUM | 50 JAHRE HASSELROTH

Verlag und Herstellung:  
Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG  
Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen  
Telefon (06051) 833 360  
Telefax (06051) 833 255

E-Mail [Anzeigenabteilung@gnz.de](mailto:Anzeigenabteilung@gnz.de)  
Internet [www.bote.de](http://www.bote.de)

Zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen.

Herausgeber: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG

Geschäftsführer und Verleger: Oliver Naumann  
Geschäftsführer: Jochen Grossmann

Chefredakteur: Thomas Welz

Redaktion: Elena Schemuth  
Svenja Denter

Gestaltung: Melanie Vollprecht und Lilliana Fink

Anzeigen- und Projektleitung: Johanna Röder

Erscheinungsweise: einmalige Sonderausgabe

Copyright und Autorenschutz sowie Idee und Konzept liegen bei der Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG. Für Druckfehler sowie den Inhalt der Anzeigen übernehmen wir keine Haftung. Nachdruck auch auszugsweise nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages.

### Ihre Ansprechpartnerin für Werbung in Hasselroth:

**Julia Stotzky**  
Tel.: 0176/11833-325  
E-Mail: [j.stotzky@gnz.de](mailto:j.stotzky@gnz.de)



# Ortsjubiläum in 2024:

50 Jahre Hasselroth



**H**asselroth wird 50 und feiert 2024, wie sich das gehört. Da zieht man auch Bilanz und ruft sich in Erinnerung, was über den Tag hinaus von Bedeutung war. 50 Jahre sind in der Historie keine lange Zeit, aber im Rückblick ist allerhand zu erzählen.

Die Gemeinde Hasselroth war nicht aus einem Guss entstanden. Zunächst hatten zum 1. Oktober 1971 die Gemeinden Neuenhaßlau und Gondsroth fusioniert. Mit dem 1. Juli 1974 wurde die Gemeinde Niedermittlau durch Landesgesetz angegliedert. Diese Verbindung dreier politischer Ge-

meinden entsprach der bis Ende 1964 bestehenden Zuordnung der evangelischen Kirchengemeinden zum Kirchspiel Niedermittlau. Ab 1. Januar 1965 wurden die drei Kirchengemeinden selbstständig, zum 1. Januar 2008 Neuenhaßlau und Gondsroth zusammengeschlossen.

Seit der Fusion der danach verbliebenen zwei Kirchengemeinden Neuenhaßlau-Gondsroth und Niedermittlau zum 1. Januar 2021 sind politische und evangelische Kirchengemeinde wieder deckungsgleich. Die Verwaltung der Großgemeinde hat ihren Sitz in Neuenhaßlau. Sie übernahm zu-

erst die Räume des Neuenhaßlauer Bürgermeisteramts in der früheren Volksschule am Hirtenplatz. Als die Raiffeisenbank in 2009 ein neues Gebäude in der Hanauer Landstraße bezogen hatte, baute die Gemeinde das alte Bankgebäude um und zog im August 2010 dort ein.

Die Großgemeinde übernahm das Wappen, das der Hessische Minister des Innern 1969 der Gemeinde Neuenhaßlau verliehen hatte. Es zeigt auf goldenem Grund drei rote Haselnüsse (nach dem 1219 erstmals erwähnten Ortsnamen „Hasela“) und einen schwarzen, gegengezintten Bal-

ken. Der entstammt dem Wappen der Herren von Rückingen, die 1343 in Neuenhaßlau eine Kapelle gestiftet hatten. Seit März 2021 verfügt die Gemeinde auch über ein eigenes Logo, entworfen von der Designerin Theresa Franz. Es zeigt neben dem Schriftzug Hasselroth ein bekanntes Gebäude aus jedem Ortsteil und deutet auch das Wappen an.

Als Bürgermeister waren tätig: Bodo Käppel (1971–1989), zuvor schon 1964–1971 Bürgermeister von Neuenhaßlau; Klaus Traxel (1989–2007); Uwe Scharf (2007–2019). Seit April 2019 bekleidet Matthias Pfeifer das Amt.

## 50 Jahre Hasselroth

*Wir gratulieren*



QNG+-LINE VILLA 133



Wir informieren Sie gerne über die aktuellen Fördermöglichkeiten und die finanziellen Vorteile unserer QNG+-LINE – für KfW- und Landesförderungen optimierte Hausentwürfe.

### Individuelle und energieeffiziente Fertighäuser aus einer Hand


Wir begleiten Sie gerne von den ersten Ideen bis zum Einzug in Ihr schlüsselfertiges Haus. Gemeinsam realisieren wir Ihren Wohnraum. Gut, wenn man einen Baupartner hat, der von der Planung bis

zum Einzug alles koordiniert und mit professionellen Handwerkern umsetzt. Genau das ist es, was das Bauen mit Hanse Haus so entspannt macht – Sie erhalten alle Leistungen aus einer Hand.


**HANSE  
HAUS**

Genau mein Zuhause.

Ihr Baupartner aus der Bayerischen Rhön

 Hanse Haus Vertriebsbüro  
Hasselroth  
[www.genau-mein-zuhause.de](http://www.genau-mein-zuhause.de)

 Planung & Beratung:  
Toni & Nicole Marquart  
[toni.marquart@hanse-haus.de](mailto:toni.marquart@hanse-haus.de)  
**Mobil 0175 3656530**

 [www.hanse-haus.de](http://www.hanse-haus.de)  
[instagram.com/hanse\\_haus](https://www.instagram.com/hanse_haus)



**Toni Marquart**  
**Nicole Marquart**



## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Hasselrotherinnen und Hasselrother,

heute vor 50 Jahren, im Jahr 1974, schlossen sich die Kommunen Neuenhaßlau, Gondsroth und Niedermittlau zu Hasselroth zusammen. Es gab damals viele Diskussionen wegen des Zusammenschlusses und es war gewiss keine Liebesheirat, da Niedermittlau eher zu einem Zusammenschluss mit Meerholz tendierte. Doch heute muss man feststellen, dass es genau die richtige Entscheidung war und Hasselroth sich in den letzten 50 Jahren sehr gut entwickelt hat.

In 50 Jahren Hasselroth ist natürlich viel passiert, und dies alles zu schreiben, würde den Rahmen eines Grußwortes sprengen.

Etwaige Mauern und Vorbehalte wurden in den vergangenen Jahren immer mehr überwunden und es ist zusammengewachsen, was auch historisch schon seit dem Mittelalter immer zusammengehörte.

Hasselroth liegt mitten im Grünen und dennoch auch sehr zentral gelegen im Rhein-Main-Gebiet. Von Hasselroth aus gelangt man sehr schnell in alle Himmelsrichtungen – nach Frankfurt, Fulda, Büdingen oder Aschaffenburg.

Dies erkennt man auch an der positiven Bevölkerungsentwicklung von Hasselroth

in den letzten Jahren. In der Vergangenheit wurde eine Abnahme der Bevölkerung auf unter 7.000 Einwohner prognostiziert, stattdessen werden wir voraussichtlich schon im Jubeljahr die Grenze von 7.500 Einwohnern überschreiten. Viele junge Familien aus den Städten entscheiden sich mittlerweile für ein Leben im Grünen, und durch die Neubaugebiete oder Änderungen in den Bebauungen ist es uns gelungen, auch einheimischen jungen Familien eine Perspektive zu bieten und sie hier in Hasselroth zu halten.

Worauf ich besonders stolz bin, ist unser starkes Vereinsleben in Hasselroth. Unsere Hasselrother Vereine bilden eine wichtige gesellschaftliche Säule, und unsere Vereine, wie natürlich auch Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, machen Hasselroth durch ihr großes Engagement auch liebens- und lebenswert.

Lassen Sie uns gemeinsam feiern und unser schönes Hasselroth gemeinsam weiterentwickeln.

Ich freue mich jedenfalls sehr auf dieses Jubelfest und wünsche ein gutes Gelingen und uns allen viel Vergnügen.

Wir sehen uns!



Es grüßt Sie herzlich

**Ihr Matthias Pfeifer**  
**Bürgermeister der Gemeinde**  
**Hasselroth**



Johannes Nies · Auf den Schafellern 7 · 63594 Hasselroth  
Tel. +49 175 567 931 2 · E-Mail: info@nies-dachtechnik.de

[www.nies-dachtechnik.de](http://www.nies-dachtechnik.de)



**NIES DACHTECHNIK**

ist Ihr kompetenter Meisterbetrieb  
für Dacharbeiten aller Art.

Gerne finden wir zusammen  
mit Ihnen auch für Ihr Projekt die  
perfekte Lösung und  
setzen diese mit Leidenschaft  
und Sorgfalt um.

## Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Bürgerinnen und Bürger von Hasselroth,

in diesem Jahr wird landauf, landab gefeiert: Seit 50 Jahren gibt es die Gemeinde Hasselroth, seit 50 Jahren besteht ebenso der Main-Kinzig-Kreis. Und seit 50 Jahren gibt es viele weitere Kreise und Kommunen, wie wir sie heute kennen. Grund ist die Gebietsreform in Hessen, die seinerzeit nicht ohne heftige Diskussionen abgelaufen ist. Aus heutiger Sicht können sich zwar nur noch wenige so richtig an diese Schlagabtausche erinnern, aber gut vorstellbar ist es sicher auch für jüngere Generationen: Man stelle sich eine solche Strukturreform heute vor und welche Diskussionen das auslösen würde!

Hasselroth selbst hat sich in zwei Schritten gegründet, zunächst im Zusammenschluss aus zwei Gemeinden, 1974 dann komplettiert durch einen dritten Ortsteil. Diese schrittweise Umsetzung der Reform war zu Beginn der 1970er-Jahre gar nicht so unüblich in der Region. Im Großen und Ganzen darf man mit Blick auf Hasselroth und die vielen anderen Städte und Gemeinden, die neu entstanden sind, sagen: Die Reform ist gelungen.

Regionale Neuausrichtung und engeres Zusammenwachsen waren in den ersten Jahren die großen Aufgaben. In einem etwas anderen Maßstab gelten sie noch heute: Wir sind als Region zusammenge-

wachsen und sehen uns nicht zuletzt auch deshalb als Teil der Metropolregion Rhein-Main – seien es nun Hasselroth, Maintal oder Gelnhausen –, weil wir die Vorteile erkennen und nutzen, wenn wir gemeinsam in größeren Verbänden vorgehen. Ich nenne nur mal die Beispiele Ausbau der Bahnstrecke, Standortmarketing, Bildung, Gesundheitsmanagement oder Pflege. Da haben die Stimmen kleinerer Orte mehr Gewicht, wenn sie gebündelt und mit Partnern wie dem Main-Kinzig-Kreis getragen werden.

Bei allem bewahren sich die Menschen in Gondsroth, Neuenhaßlau und Niedermittlau ihre eigenen Traditionen und Gemeinsamkeiten, auch wenn selbst auf privater und Vereinsebene längst ortsteilübergreifend gedacht und zusammengearbeitet wird. Das ist auch gar nicht weiter schlimm, denn unsere Dörfer sind Teil unseres Heimatempfindens. Für die jüngeren Generationen, die gar nichts anderes mehr kennen, sind das Bestandteile ihrer Identität: Sie leben in einem charmanten Ortsteil einer sich erfolgreich entwickelnden Gemeinde Hasselroth im boomenden Main-Kinzig-Kreis. Insofern: Herzlichen Glückwunsch an Hasselroth – und Glückwunsch an alle Hasselrotherinnen und Hasselrother – und weiterhin eine gute Entwicklung in den nächsten Jahrzehnten.



Herzliche Grüße

**Ihr Thorsten Stolz**  
Landrat  
des Main-Kinzig-Kreises



# Hasel-Apotheke

Kinzigstraße 5 · 63594 Hasselroth-Neuenhaßlau · [www.hasel-apotheke.de](http://www.hasel-apotheke.de) · Telefon: 06055/38 08 oder 9 11 100



**„Der persönliche Service macht den Unterschied.“**

**Achten Sie auf unsere monatlichen TOP-ANGEBOTE!**

Intensive, ganzheitliche und persönliche Beratung  
Homöopathie, Naturheilmittel, Schüßler-Salze  
täglicher Lieferservice (kurze Lieferzeiten)

**... und vieles mehr!**





# Programm 50 Jahre Hasselroth

**A**uf dem Hof der Grundschule Niedermittlau befindet sich der Marktplatz mit Ständen, Sitzgelegenheiten und der Außenbühne. Das ständige Markttreiben kombiniert mit dem Bühnenprogramm sorgt für Genuss bei ansprechender Unterhaltung.

## Für unsere Kids:

- Hüpfburg über die gesamte Veranstaltung
- Kinderschminken am So. zwischen 11.00 und 16.00 Uhr

Durch das Programm auf der „Außenbühne“ führt Sie unser Moderator **Sebastian Eibl**

## Freitag, 30. August 2024

### Der Auftakt am Marktplatz

- 17.00 Chormusik mit Forum Musicale
- 17.30 Eröffnung,  
Begrüßung und Marktöffnung –  
Bürgermeister Matthias Pfeifer,  
Grußworte – Landrat Thorsten Stolz
- 18.00 Chormusik mit Forum Musicale  
Pause
- 19.30–21.00 Unterhaltung mit DJ Rech
- 22.00 **Marktende**

### In der Friedrich-Hofacker-Halle

- 18.00–20.00 Ausstellungen
- 21.30–1.00 Band 1. 2. 3...

## Samstag, 31. August 2024

### Am Marktplatz

- 11.00 Marktöffnung – Bürgermeister Matthias Pfeifer
- 11.30 Wolf`s Sportrevier
- 12.10 Chormusik – ToneArt Gondroth (ToneArt e.V.)
- 12.45 Vorführung – Motorsportclub MSC  
Neuenhasslau 1953 e.V.
- 13.15 Tanzaufführung Tanzsportclub Schwefelholz  
1991 Niedermittlau e.V.
- 13.40 Kinder und Jugendliche musizieren,  
Musik – Crew & Sandkorn-Ensemble  
Angela Meyer
- 15.30 Wolf`s Sportrevier
- 16.15–16.45 Gemischter Chor Niedermittlau
- 22.00 **Marktende**

### In der Friedrich-Hofacker-Halle

- 11.00–20.00 Ausstellungen
- 20.00 Musik und Comedy „Ost in Translation“  
Andy Ost – Einlass 19.00
- Ab ca. 23.00 Front of Bockband

### In der Turnhalle \*

- 14.00–17.00 Bewegungsprogramm für Kinder und Erwachsene  
– Turnverein 1892 Niedermittlau e.V.  
und  
Tischtennis für Interessierte – Tischtennisverein  
TTV 02 Hasselroth e.V.

### Im Schulgebäude

- 14.00–17.30 Offene Bücherei mit Bücherflohmarkt Kinder-  
und Jugendbücher,  
Vorlesungen (Vorlesezeiten stehen am Eingang  
vor der Bücherei)

### Auf dem Freigelände

- 11.00–18.00 Fahrzeugausstellung  
- Malteser Hilfsdienst e.V. Hasselroth  
- DRK-Ortsgruppe Niedermittlau
- 11.00–14.00 Familienparcours  
- Turngemeinde Neuenhaßlau  
- Kinder/Jugendliche/Erwachsene probieren  
sich an kleinen Hindernissen  
- Slalom-Lauf, Hindernisstangen und Pedalo  
sind Teile dieses Parcours und für alle  
Teilnehmende wartet am Ende ein spaßiger  
Wasserbomben-Zielwurf
- 11.00–16.00 Ponyreiten – Reitverein Hasselroth e.V.
- 11.00–18.00 Hüpfburg – DRK-Ortsverein Niedermittlau
- 12.00–16.00 Führung im Schulgarten und auf der  
Streuobstwiese Gemeinschaftsveranstaltung,  
Obst- und Gartenbauverein Niedermittlau 1922 e.V.  
und Vogelschutzgruppe Hasselroth e.V.
- 14.00–16.00 Fahrradparcours – Fahrradwerkstatt  
Niedermittlau
- 14.00–18.00 Tennis zum Schnuppern – Tennisclub  
Hasselroth e.V.
- 22.00 **Marktende**

## Sonntag, 1. September 2024

### Am Marktplatz

- 9.30 Jagdhornbläser: Bläsercorps des  
Kreisjagdvereins Gelnhausen
- 10.00 Gottesdienst
- 11.00 Euterpe-Frühshoppen

- 13.00 Biertasting mit Andy Heider,  
musikalisch begleitet – Hasselrother Hausmusik
- 14.30 Motorsportclub
- 15.00 Glücksmomente und Highlights –  
Chorband Sandkorn, Angela Meyer
- 17.00 Alphornbläser – Freigerichter Alphornisten
- 17.45 Abschluss der Festtage –  
Bürgermeister Matthias Pfeifer

**In der Friedrich-Hofacker-Halle**

- 11.00–18.00 Ausstellungen

**In der Turnhalle \***

- 14.00–17.00 Shuffleboard – Einführung und Übung für  
Interessierte,  
Turngemeinde 1895 Neuenhaßlau e. V.  
Abteilung Shuffleboard

**Im Schulgebäude**

- 14.00–17.30 Offene Bücherei mit Bücherflohmarkt Kinder-  
und Jugendbücher,  
Vorlesungen (Vorlesezeiten stehen am Eingang  
vor der Bücherei)

**Auf dem Freigelände**

- 11.00–18.00 Fahrzeugausstellung  
- Malteser Hilfsdienst e.V. Hasselroth  
- DRK-Ortsgruppe Niedermittlau
- 11.00–16.00 Ponyreiten – Reitverein Hasselroth e.V.
- 11.00–18.00 Hüpfburg – DRK-Ortsverein Niedermittlau
- 12.00–16.00 Führung im Schulgarten und auf der  
Streuobstwiese Gemeinschaftsveranstaltung,  
Obst- und Gartenbauverein Niedermittlau 1922 e.V.  
und Vogelschutzgruppe Hasselroth e.V.
- 14.00–16.00 Fahrradparcours – Fahrradwerkstatt Niedermittlau
- 14.00–17.00 Babbelbänkchen – findet am Stand der Kirche statt  
ev. Kirchengemeinde Hasselroth
- 14.00–18.00 Tennis zum Schnuppern – Tennisclub Hasselroth e.V.  
18.00 Marktende

\* Wir weisen darauf hin: Die Turnhalle darf nur mit Turnschuhen betreten werden. Bei Teilnahme an den Veranstaltungen bitte Turnschuhe mitbringen.



Raiffeisenstraße 5 · 63579 Freigericht-Somborn · Tel. (0 60 55) 91 50-0 · [www.toyota-koch.de](http://www.toyota-koch.de)



# Andy Ost – neues Programm!

„Ost in Translation“

Mit seinem neuen Programm „Ost in Translation“ präsentiert Entertainer und Musiker Andy Ost den Nachfolger seines vielumjubelten dritten Soloprogramms „Kunstpark Ost“ – und surft damit nicht nur geradewegs in Richtung nächster Erfolgswelle, sondern nimmt sich ganz nebenbei auch noch den härtesten Gegner zur Brust, den ein Humorarbeiter überhaupt haben kann: sich selbst! Zum Jubiläum 50 Jahre Hasselroth wird Andy Ost am 31. August, 20 Uhr (Einklass: 19 Uhr), in der Friedrich-Hofacker-Halle in Hasselroth sein Programm „Ost in Translation“ präsentieren.

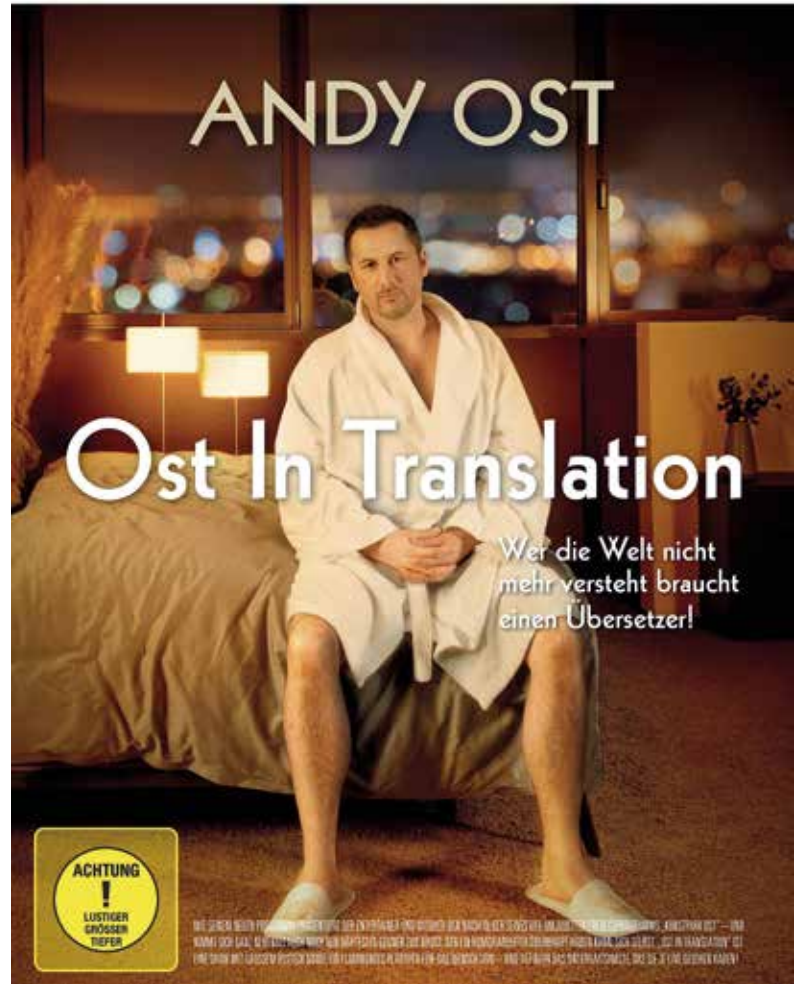
„Ost in Translation“ ist mehr als leichte Unterhaltung oder ein bloßes Gagfeuerwerk. Es ist ein retrospektiver Schlagabtausch mit dem eigenen Sein, als lebendiges Paradoxon zwischen „entweder ... oder“ und „sowohl als auch“ und der erstaunlichen Erkenntnis, wie viele Pointen dort versteckt sind.

Wie schon der Vorgänger „Kunstpark Ost“ verbindet „Ost in Translation“ auf charmante Art und Weise tiefgehenden Humor mit fesselnder Musik, grandiose Albernheiten mit ost'schem Charme und ganz persönliche Momente mit purem Optimismus. Und das alles, ohne jemals behaupten zu wollen, er wüsste es auch nur im Ansatz besser ...

Denn bis zum gefeierten Entertainer war es für Andy Ost ein langer Weg, eine spannende Vita mit irren Wendungen, gigantischen Höhen und abgründigen Tiefen inklusive. Und das alles im wahrsten Sinne des Wortes: Bub vom Land, Fastnachtsstar, Berufspilot, Krankheit, Depression, Comedian: Wahnsinn. „Ost in

## Ist das jetzt Comedy? Oder doch Kabarett?

Alles falsch. „Ost in Translation“ ist eine Show mit großem Besteck sowie ein flammendes Plädoyer für das Menschsein. Und definitiv das Unterhaltsamste, das Sie je live gesehen haben!



## In der Gemeinschaft begegnet man sich auf Augenhöhe

Ein Interview mit Andy Ost

Ein Zusammenschluss mit Startschwierigkeiten, von denen man heute nichts mehr spürt: Die Gemeinde Hasselroth feiert ihr 50-jähriges Jubiläum. Doch was macht die Gemeinde im Grünen so liebens- und vor allem lebenswert? Eindeutig ihre Einwohner und Menschen, die als

jahrelange Wegbegleiter vieles mitbekommen und zur gelungenen Gemeinschaft beigetragen haben. Mit dem gebürtigen Niedermittlauer Andy Ost, ehemaliger Langstreckenpilot und heutiger Sänger, Songwriter und Comedian, sprechen wir über den Begriff von „Heimat“, seine Lieb-

lingsplätze in der Kindheit, den Dialog auf Augenhöhe sowie seine Wünsche zum runden Geburtstag.

**Herr Ost, was bedeutet für Sie der Begriff „Heimat“?**

Heimat ist für mich der sichere Hafen. Ein Rückzugsort, an dem

ich wieder Kraft tanken und mich fallen lassen kann. Eine vertraute Umgebung, in der ich mich von den Abenteuern erhole, zu denen ich aufbreche. Gerade als Selbstständiger trägt man viel Verantwortung für seine Projekte und Ziele, da ist es für mich unglaublich wichtig, einen Ort zu haben,



um wieder aufzuladen. Und natürlich gehören zu diesem Ort auch meine Familie und die Freunde, die dort zu Hause sind.

**Was macht Hasselroth für Sie zur Heimat?**

Für mich ist Hasselroth der Ort, in dem die Häuser meiner Freunde aus der Kindheit stehen. Die Straßen, auf denen wir gespielt haben und mit unseren BMX-Rädern gecruist sind. Die Feste, die wir zusammen gefeiert haben und auf die ich als Kind immer gegangen bin. Die Nähe des Waldes und zur Natur – hier sind viele Erinnerungen verankert, die Hasselroth, insbesondere Niedermittlau, zu meiner Heimat machen. Ich habe eine Zeit lang auch in Bremen gelebt, habe dort meine Pilotenausbildung absolviert, und war dann auch in den USA, aber am Ende bin ich immer wieder zurückgekommen, wenn alles fertig war.

**Wo sind Ihre Lieblingsplätze in der Gemeinde? Und wieso diese?**

Die haben sich im Laufe der Jahre immer wieder gewandelt: Als Kind war mein Lieblingsplatz eindeutig unser ‚Hausberg‘, also der Berg am Bärenkopf. Ich bin dort oft mit meinem Opa hoch und fand es einfach wahnsinnig spannend, den Blick auf Frankfurt zu haben und die ganzen Hochhäuser dort zu sehen. Ein weiterer Lieblingsplatz ist der Sportplatz. Dort haben wir als Kinder immer Fußball gespielt und viele Stunden am Tag verbracht. Auch die Grundschule Niedermittlau ist ein besonderer Ort für mich, denn dort bin ich selbst hingegangen und anschließend meine Kinder – das ist schon sehr emotional. Und ein weiterer Ort, den ich vor allem mit meiner Kindheit verbinde und der für mich sehr wichtig war, ist die Mühle – mein Elternhaus.

Die ganze Kindheit in Hasselroth war für mich sehr prägend und gefüllt mit Eindrücken und Erlebnissen. Heute, würde ich sagen, ist der Mühlwald ganz klar mein Lieblingsplatz. Hier gehe ich hin,

wenn ich Ruhe und Entspannung suche.

**Sie sind für viele Personen sicherlich ein Vorbild: Wie tragen Sie speziell dazu bei, ein positives Beispiel für Menschen in Ihrer Heimatgemeinde zu sein?**

Das ist eine sehr schwierige Frage, die man nicht in ein, zwei Sätzen beantworten kann. Natürlich haben Menschen, die auf der Bühne oder im öffentlichen Leben stehen, eine größere Sichtbarkeit und Projektionsfläche. Aber ich finde eine Krankenschwester oder einen Hospizarbeiter in manchen Situationen inspirierender als Präsidenten und TV-Stars ... Jeder Mensch hat ‚Gaben‘, die er im Idealfall in seinem Leben zum Ausdruck bringen möchte. Aber genauso innere Herausforderungen... Ich sehe mich selbst also nicht als ein Vorbild, dem man nacheifern möchte oder sollte. Ich finde es viel wichtiger, dass wir Menschen auf Augenhöhe miteinander in Kontakt treten und uns austauschen. Ich teile gerne Erfahrungen, wenn man mich fragt, wie ich meinen Lebensweg gegangen bin und ob nicht auch ich Hürden nehmen musste oder mal gestolpert bin – und ich kann ganz klar sagen: das bin ich. Sich gegenseitig zu ermutigen, wie man seinen eigenen Weg findet und nicht aus den Erwartungen anderer ‚gelebt‘ wird, finde ich wichtiger.

Auch Vorbilder sind nur Menschen, das sollte man sich immer in Erinnerung rufen. Ein Tom Hanks ist im wirklichen Leben nicht Forrest Gump. Solange wir auf Augenhöhe und mit Demut kommunizieren, haben wir vieles richtig gemacht. Die Art des Umgangs macht es aus.

**Gibt es Hasselrother, die Sie im Laufe Ihres Lebens besonders inspiriert oder geprägt haben?**

Es gab zumindest prägende Zeiten. Besonders die ersten Jahre bei den Schwefelhölzern in der Fassenacht. Ich war noch sehr jung, aber habe sehr viel Rückhalt und Unterstützung erfahren. Wichtige Bezugspersonen haben sich über Erfolge mitgefremt und mich in Gesprächen immer ermutigt. Rückblickend war das sehr wichtig, denn es ist ein Fundament, das hilft, kühner zu träumen. Genauso schön habe ich auch meine Fußballkindheit bei der Alemannia in Niedermittlau in Erinnerung. Deshalb ist es auch mir heute wichtig, Menschen einzuladen, ihre eigene Wahrheit zu suchen und sich selbst zu ermächtigen, für ihre Ziele zu stehen.

**Wie wichtig ist für Sie das Gemeinschaftsgefühl in Ihrer Heimatgemeinde?**

Ich glaube, dass jede Form der Gemeinschaft, ob als Gemeinde, Verein oder auch Club, identitätsstiftend ist. Jeder stellt sich mit Sicherheit die Frage, wo er oder sie sich im Kontext wiederfindet und wo vielleicht auch die Schnittstelle zu etwas anderem ist. Bei Hasselroth ist es genauso. Ich habe zum Beispiel in allen Ortsteilen Verwandtschaft gehabt und habe von

klein auf mitbekommen, dass sich alle oft gegenseitig durch den Kacko gezogen haben und man über den Humor zusammengewachsen ist. Es gab immer eine gesunde Rivalität, man muss nur an die Fußballderbys zwischen Neuenhaßlau und Niedermittlau denken, und trotzdem waren und sind wir miteinander verbunden. Sicherlich haben wir im Laufe der Zeit auch gemerkt, dass es zusammen besser geht – offen für etwas Neues und ohne verdecktes Visier.

**Was wünschen Sie Hasselroth zum 50. Geburtstag?**

Ich wünsche Hasselroth als Gemeinschaft weiterhin einen ‚wachen Verstand‘, der sich daran orientiert, dem Wohle aller zu dienen. Jenseits von politischen Narrativen oder bloßem ‚Recht haben wollen‘. Dass wir Mitgefühl kultivieren und unsere Gestaltungskraft nicht von Bürokratie ausgebremst wird. Begegnung auf Augenhöhe, hütendes Bewusstsein und ein Sicherheitsgefüge, in dem auch nachfolgende Generationen friedvoll aufwachsen dürfen. Volles Herz voraus ... Eine große Vision, aber ich sehe uns dafür bestens aufgestellt.

Svenja Denter

## Coverband 1. 2.. 3...

Rocksongs von heute und damals

Die Coverband 1.2..3... spielt bekannte englische und deutsche Rocksongs aus den 60er-Jahren bis heute. Markenzeichen ist die mal soulige, mal energiegeladene Stimme der Sängerin Franzl. Begleitet wird sie von zwei Gitarren, Keyboard, Bass, Schlagzeug/ Percussion und Background-Gesang. Musik, die zum Tanzen und Mitsingen animiert!





# Mit dem „Wir“-Gefühl identifizieren

Ein Interview mit Harald Schmid



Wo sind Ihre Lieblingsplätze in der Gemeinde? Und wieso diese?

Das sind definitiv ein paar andere Plätze, als man vielleicht erwarten würde \*lacht\*. Für mein Training habe ich vor allem die Landschaft um Hasselroth herum für mich erschlossen und genutzt. Ich habe einfach unglaublich gerne in der Natur trainiert. Damals wurde am Feuerwehrhaus zwischen Gondsroth und Neuenhaßlau ein neuer Fußballplatz geschaffen, und bis heute erinnere ich mich ganz genau an den Rasen dort, der einfach optimal für mich war. Ich würde sagen, dass einer meiner Lieblingsplätze definitiv dort gewesen ist.

**E**in Zusammenschluss mit Startschwierigkeiten, von denen man heute nichts mehr spürt: Die Gemeinde Hasselroth feiert ihr 50-jähriges Jubiläum. Doch was macht die Gemeinde im Grünen so liebens- und vor allem lebenswert? Eindeutig ihre Einwohner und Menschen, die als jahrelange Wegbegleiter vieles mitbekommen und zur gelungenen Gemeinschaft beigetragen haben. Mit dem gebürtigen Gondsrother Harald Schmid, ehemaliger Leichtathlet des TV Gelnhausen, mehrfacher Olympiamedaillengewinner und heute vor allem aktiv als Gesundheitsbera-

ter und Botschafter für „Kinder stark machen“, sprechen wir über den Begriff von „Heimat“, seine Lieblingsplätze in der Gemeinde, die Bedeutung der Vorbildfunktion und seine Wünsche zum runden Geburtstag.

**Herr Schmid, was macht Hasselroth für Sie zur Heimat?**

Ich lebe mittlerweile woanders, habe aber in Gondsroth meine gesamte Kinder- und Jugend- sowie meine Leistungssportzeit verbracht. Für mich war das immer eine sehr schöne Zeit gewesen, mit der ich bis heute viele positive

Dinge verbinde und die mich in meiner Laufbahn geprägt hat.

**Was bedeutet für Sie der Begriff „Heimat“?**

Den Begriff „Heimat“ definiert und interpretiert jeder Mensch erst einmal anders und natürlich ganz für sich. Für mich war Heimat aufgrund meiner sportlichen Laufbahn und Karriere kein fester Ort. Ich bin sehr viel gereist und dementsprechend war es für mich immer wichtig gewesen, mich dort gut einzuleben, wo ich gerade bin. Denn das hat ja natürlich meine sportliche Leistung beeinflusst und war somit die ‚Basis für den Erfolg‘. Bis heute kann ich mich daher sehr schnell an einem Ort wohl- beziehungsweise heimisch fühlen.

Woran ich mich ebenfalls gut erinnere, sind meine Trainingseinheiten im angrenzenden Wald. Wie Sie sehen, gehören Heimat und der Sport für mich zusammen. Ich hatte einfach das große Glück – so kann man es sagen – dass ich beides zusammen ausleben konnte. Gondsroth als ein Ort hat mir die Möglichkeit gegeben, meine Kräfte so einzuteilen, dass ich Sport und Natur gemeinsam erleben und genießen konnte.

**Sie sind für viele Personen ein Vorbild: Wie wichtig ist Ihnen diese Funktion?**

Natürlich brauchte aber auch ich die passenden Rückzugsorte, um herunterzukommen und Kraft zu tanken, um dann wieder sportlich durchzustarten. Hasselroth und speziell Gondsroth waren für mich diese Orte, an denen ich dem Ganzen – nennen wir es mal ‚Zirkus‘ – ein Stück weit entfliehen konnte und wo auch meine Familie lebte, die mir immer Halt gegeben hat.

Nach meiner sportlichen Laufbahn habe ich eine Zeit lang am Gymnasium in Gelnhausen und an der Grundschule in Niedermittlau unterrichtet. Seit vielen Jahren engagiere ich mich für das Projekt „Kinder stark machen“ der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, welches sich der Suchtprävention bei Kindern und Jugendlichen verschrieben hat. Hier nehme ich sicherlich eine

**Wir machen, dass es fährt!**

**Autoservice Mario Schilling**

Mehrmarken-Meisterwerkstatt – Subaru-Service-Partner – Kia-Spezialist seit 1995

**BOSCH** Modernste Fahrzeug-Diagnose **Primo** Autogas-Fachwerkstatt

Industriestraße 9 · 63594 Hasselroth-Neuenhaßlau  
Tel. 06055/1086 · E-Mail: autoservice-mario.schilling@t-online.de

Vorbildrolle ein, die ich dank meiner vielen Verbindungen im sportlichen Bereich, sei es zu Vereinen oder Sportverbänden, füllen und gerne inne habe. Ich nutze natürlich meine Bekanntheit, um Partner zu finden oder Aktionen ins Leben zu rufen. So ist zum Beispiel die deutsche Fußballnationalmannschaft einmal in Trikots unseres Projektes aufgelaufen. Das war einfach toll.

Ich möchte Kindern und Jugendlichen etwas mit auf ihren Lebensweg geben und habe durch „Kinder stark machen“ einfach gemerkt, wie wichtig das ist. Jedes Jahr kommen neue Kinder dazu, die wieder Hilfe und Unterstützung brauchen, ein Ende ist für mich also nicht in Sicht. Das möchte ich auch gar nicht. Auch hier lässt sich der Vergleich zum Sport ziehen: Die Kinder lernen zum einen den Umgang mit anderen, zum anderen lernen sie sich selbst und die eigene Person kennen

– wie im Verein auch. Das ist ein wichtiger Schritt, den ich gerne aktiv mitgestalte.

**Gibt es Hasselrother, die Sie im Laufe Ihres Lebens besonders inspiriert oder geprägt haben?**

Gondsroth war natürlich überschaubar gewesen, auch wenn es in den Jahren immer mehr gewachsen ist und neue Menschen zugezogen sind. Es gab mal ein Zusammentreffen mit jemandem, der mich sehr überrascht hat. Ein alter Bauer saß eines Tages auf unserer Terrasse und sagte zu mir, dass er meinen Großvater sehr gut gekannt habe. Mein Großvater ist bei einem Autounfall jung verstorben, sodass weder ich noch mein Vater viel über ihn wussten. Und dann sagte der Bauer zu mir: ‚Den (meinen Opa) konnte man nicht einholen.‘ Diese Anekdote hat mich sehr berührt und erfreut. Irgendwoher musste das Talent für das Laufen ja kommen.

Das war ein sehr besonderer Moment für mich.

Ein großer Dank geht natürlich auch an meine Eltern, die mich über die Jahre hinweg viel unterstützt haben und zum Beispiel die Kinderbetreuung mit übernommen haben, wenn ich bei meinen Wettkämpfen war und meine Frau mitgereist ist. Ohne sie wäre all das nicht möglich gewesen.

**Wie wichtig ist für Sie das Gemeinschaftsgefühl in Ihrer Heimatgemeinde?**

Ein Zusammenschluss, wie er damals in Hasselroth stattgefunden hat, ist nicht immer einfach und es braucht Zeit. Menschen müssen sich im Gemeinschaftsgefüge erst wieder neu zusammenfinden. Das geht oft langsam, Stück für Stück. So war es bei Hasselroth auch: Erst haben sich Gondsroth und Neuenhaßlau zusammengetan und später kam Niedermittlau hinzu. Ich

habe oder hatte das Gefühl, dass der Zusammenschluss gut gelungen ist – natürlich gibt es immer mal wieder kleine Reibereien, das ist völlig normal. Menschen müssen sich erst mit dem „Wir“-Gefühl identifizieren, das ist nicht nur in Hasselroth so, sondern überall.

**Was wünschen Sie Hasselroth zum 50. Geburtstag?**

Man sagt immer so schön: ‚100 Jahre‘. Man weiß jedoch nie, was die Zukunft bringt ... Daher würde ich einfach sagen, man sollte die Zeit genießen und so leben, wie man das gerne möchte. Es ist wichtig, wertzuschätzen, was man hat, und in den getätigten Entscheidungen das Gute zu sehen. Auch wenn der Zusammenschluss damals etwas holprig verlaufen ist, ist es heute gut so, wie es ist. Also: Augen auf und schauen, wie gut wir es hier haben, und dann geht es auch positiv weiter.

Svenja Denter

## LIEBER GLEICH ZUM ORIGINAL !



# TS-HÖRSYSTEME

**Thomas Stein**  
Meisterbetrieb • PÄD-Akustiker

Hanauer Straße 53  
63579 Freigericht

Tel.: 0 60 55 - 88 31 697  
[www.ts-hoersysteme.de](http://www.ts-hoersysteme.de)

**Termine nach Vereinbarung**  
**Alle Krankenkassen!**

**Nur das BESTE für ihr OHR!**





# Nur mit dem richtigen Zusammenhalt kann es funktionieren

Die Freiwillige Feuerwehr Niedermittlau –  
über ihre Einsätze und den Dienst am Nächsten

**O**b am helllichten Tag, am späten Abend, mitten in der Nacht oder am frühen Morgen: Die Frauen und Männer der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Niedermittlau stehen 24 Stunden an sieben Tagen in der Woche bereit. Mit ihrem Dienst und Einsatz am Nächsten helfen sie und retten Leben – und das alles auf ehrenamtlicher Basis. „Wenn der Alarm geht, dann sind wir alle bei der Sache und können uns immer zu 100 Prozent aufeinander verlassen“, sagt Rene Schneider, stellvertretender Wehrführer und seit 19 Jahren Mitglied der hiesigen Wehr. Denn: Die vielen Einsätze fordern den Kameraden nicht nur einiges an Fachwissen ab, sondern sind vor allem körperlich sehr anstrengend und oftmals lebensge-

fährlich. Ohne den richtigen Zusammenhalt könnte hierbei einiges schiefgehen.

## Spezialisiert auf unterschiedliche Schwerpunkte

Nicht aber bei der Freiwilligen Feuerwehr Niedermittlau, die im Jahr 1919 gegründet wurde. Mit insgesamt 34 Mitgliedern in der Einsatzabteilung – Tendenz steigend – ist sie sehr gut aufgestellt, wie Rene Schneider weiß. Und auch Corona konnte der Motivation der Menschen, anderen zu helfen und in die Wehr einzutreten, keinen Abbruch leisten. „Seit Corona haben wir es geschafft, elf neue Leute für unsere Einsatzabteilung zu gewinnen. Ein Teil stammt dabei aus unserer Jugend“, berichtet er und ergänzt: „Wir ha-

ben sehr viele Quereinsteiger, die immer herzlich willkommen sind.“

Jeden Mittwoch treffen sich die Männer und Frauen zu ihren Übungsstunden. Von 19.30 bis etwa 21 Uhr wird nicht nur die Theorie gelernt, sondern in Grup-

penarbeiten oder Seminaren, welche die Mitglieder selbst halten, werden die wichtigsten Grundkenntnisse vermittelt. Wer bei der Feuerwehr mitmachen möchte, muss gesundheitlich fit sein und eine Vielzahl an Lehrgängen besuchen, um beispielsweise auch die



Der aktuelle Vorstand/Wehrführung (v.l.): Tobias Peldszus (stv. Vorsitzender), Rene Schneider (stv. Wehrführer/2. stv. Gemeindebrandinspektor), Pascal Weingärtner (Wehrführer), Moritz Hellmuth (Schriftführer), Natascha Hellmuth (Vorsitzende), Ralf Schneider (Kassierer)

Fotos: FFW Niedermittlau

Einsatzfahrzeuge fahren zu dürfen. „Das Thema Feuerwehr ist sehr intensiv“, sagt Natascha Hellmuth, Vorsitzende des Fördervereins und aktive Brandbekämpferin. Von April bis September finden zudem am letzten Sonntag im Monat Einsatzübungen unter realistischen Bedingungen statt, welche die Aktiven auf den Ernstfall vorbereiten. Rund ein halbes Jahr dauert es ungefähr, bis ein Neueinsteiger mit auf seinen ersten Einsatz kann. „Das Ausbildungsniveau ist bei uns sehr hoch, trotzdem bleibt das Soziale keinesfalls auf der Strecke.“

So veranstalten die Kameraden jeden ersten Mittwoch einen Kameradschaftsabend, bestellen sich Pizza oder besuchen eine der heimischen Gaststätten, um sich auszutauschen und die Gemeinschaft in der Feuerwehrfamilie zu leben. Auch die Partner und Kinder der Einsatzkräfte sind zu Events wie jüngst dem Public Viewing zur

Europameisterschaft, zu Ausflügen oder Treffen eingeladen, denn ohne sie und ihr Verständnis für den Einsatz ihrer Liebsten würde das Konzept „Freiwillige Feuerwehr“ nicht funktionieren. „Wir sind wie eine große Familie“, so der stellvertretende Wehrführer, der stolz auf seine junge Truppe ist. „Das Durchschnittsalter liegt derzeit bei Anfang/Mitte 30.“

### Bilanz: Jedes Jahr mehr Einsätze

Ertönt der Piepser, rückt der erste Trupp mit etwa sieben Einsatzkräften bereits nach knapp vier Minuten nach Alarmierung aus. Der Zweittrupp folgt kurz darauf. Insgesamt drei Fahrzeuge stehen den Niedermittlauern zur Verfügung. Dieses Jahr erst haben sie den Auftrag für ein neues Staffellöschfahrzeug aufgegeben, das 2026 ausgeliefert wird. Mit einem Tankvolumen von 2.500 Litern und einem Gewicht von insge-



-Anzeige-

## Gabor Fenster - Türen - Wintergärten: Erfolgsrezept für Zuhause

Herzliche Glückwünsche zum 50-jährigen Bestehen  
der Gemeinde Hasselroth

Gabor Fenster-Türen-Wintergärten gratuliert der Gemeinde Hasselroth herzlich zu ihrem 50-jährigen Bestehen. Seit 30 Jahren ist das Unternehmen ein fester Bestandteil dieser Gemeinde und stolz darauf, Teil ihrer Geschichte zu sein. Mit dem Leitspruch „Qualität, die man weiterempfiehlt“ ist Gabor Fenster-Türen-Wintergärten ein kompetenter Partner in Hasselroth und Umgebung. 1993 gründete der gebürtige Hasselröther Stefan Gabor das Unternehmen im Bereich Fenster und Türen. Aus einem Ein-Mann-Betrieb wuchs das Unternehmen über die Jahre zu einem Betrieb mit 23 Mitarbeitern heran.

### Maßgefertigte Lösungen

Gabor Fenster-Türen-Wintergärten steht für Qualität und exzellenten Service. Mit einer großen Fachausstellung sämtlicher Markenhersteller bietet das Unternehmen alles für das Zuhause unter einem Dach. Das Team legt großen Wert auf umfassende Beratung, fachgerechte Planung und Montage. Auch nach Abschluss der Arbeiten bleibt das inhabergeführte Unternehmen stets für seine Kunden da, um Nachhaltigkeit und

Kundenzufriedenheit zu gewährleisten. Die Zufriedenheit der Kunden hat oberste Priorität. Daher setzt Gabor Fenster-Türen-Wintergärten auf maßgefertigte Lösungen aus einer Hand. Nur firmeneigene Monteure werden für die Kundenaufträge eingesetzt, um höchste Qualität zu garantieren. Das umfangreiche Angebot umfasst Überdachungen, Vordächer, Rollläden, Garagentore, Geländer, Jalousien, Markisen und mehr. In einer repräsentativen Fachausstellung auf 150 Quadratmetern (geöffnet montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr) können Besucher alle Produkte in Ruhe besichtigen und sich inspirieren lassen.

### Individuelle Beratung und umfassendes Angebot

Die Experten von Gabor informieren über die Unterschiede der Materialien wie Kunststoff, Holz, Holz/Aluminium und Aluminium und finden die optimale Lösung für jeden individuellen Wunsch. Besonders hervorzuheben sind die maßgefertigten Wintergärten, die das ganze Jahr über ein Gartenflair erzeugen.

**Gabor** 30 JAHRE

FENSTER TÜREN  
WINTERGÄRTEN

SCHON  
GEWUSST?

15% FÖRDERUNG VOM STAAT  
Jetzt auch für 2-fach verglaste Fenster

- ✓ geringere Anschaffungskosten
- ✓ Heizkosten sparen in Zukunft
- ✓ alles aus einer Hand



Hanauer Straße 65 · 63579 Freigericht  
Tel.: 06055 / 907340 · info@gabor-ft.de

[gabor-ft.de](http://gabor-ft.de)

- Lange Zeit verzeichnete die Einsatzabteilung keine Frauen als Mitglieder – mittlerweile gehören ihr sechs Frauen an.
- Ein Großteil der Kameraden arbeitet in Teil- oder Vollzeit. „Neben unserem eigentlichen Beruf lernen wir ehrenamtlich noch einen weiteren Beruf“, fassen Rene Schneider und Natascha Hellmuth zusammen.
- Ganze 845 Einsatzstunden verzeichnete die Wehr im Jahr 2023.



samt 16 Tonnen eine große Errungenschaft. Auch der alte Unimog, der stets gute Dienste leistet, soll in den kommenden Jahren umgebaut werden. Neben der Brandbekämpfung, die zum Teil überörtlich erfolgt, gehören zu den

Schwerpunkten der hiesigen Wehr die technische Hilfeleistung bei Verkehrsunfällen, der Atemschutznotfall, sollte den eigenen Kameraden etwas passieren, wenn sie einen Einsatz unter Atemschutzgerät fahren, die Ab-

sturzicherung aus Höhen und in Tiefen sowie die gewaltfreie und gewaltsame Türöffnung. „Wir bilden uns in den Bereichen immer fort und bleiben auf dem neuesten Stand“, sagt Natascha Hellmuth. Ganze 74 Einsätze sind die Kameraden vergangenes Jahr gefahren, derzeit liegt die Zahl bei etwa 34 – Unwettereinsätze nicht miteingerechnet.

zeigen, ist nie eine Schande.“ Das wird schon bei der Jugendfeuerwehr gelehrt, die derzeit mit 15 Jugendlichen eine bunt gemischte Truppe ist. Dort treffen sich die Mädchen und Jungen jede Woche mittwochs ab 17.30 Uhr. Und auch bei den Minis im Alter von sechs bis zehn Jahren herrscht bereits Interesse für das Thema Feuerwehr. „Dort haben wir momentan 19 Kinder.“ Mit dem Nachwuchs schätzen sich die Mitglieder sehr glücklich, denn die Wahrscheinlichkeit, dass jemand von der Jugendfeuerwehr in die Einsatzabteilung hochkommt, ist nicht gering.

### „Wir lassen kein Familienmitglied zurück“

Von der klassischen Tierrettung, wie der Katze auf dem Baum, über Fehlalarmierungen bis hin zu schweren Verkehrsunfällen, Vollbränden oder Suiziden gehen die Einsätze, welche die Ehrenamtlichen erleben. Dass der Zusammenhalt und der gemeinsame Austausch hierbei wichtig sind, ist keine Frage. „Wir haben nach schweren Einsätzen immer die Möglichkeit, eine Notfallseelsorge in Anspruch zu nehmen. Wir fahren bei uns die Devise, uns nach jedem schlimmen Einsatz noch einmal zusammzusetzen, darüber zu sprechen und zu schauen, dass es jedem von uns gut geht“, betont Rene Schneider, der in seinen fast 19 Jahren viel gesehen und erlebt hat. Beispielsweise die zwei großen Campingplatzbrände 2011 und 2019, Vollbrände und vieles mehr. „Wir lassen kein Familienmitglied zurück. Schwäche zu

### Challenge: 10 Prozent der Haushalte als Unterstützer

Hinter den Kulissen ist der Förderverein sehr aktiv und rührt fleißig die Werbetrommel. Ohne ihn wären die Aktiven ziemlich aufgeschmissen. „Die Feuerwehrentechnik wird zunehmend komplexer und teurer in der Anschaffung. Natürlich bekommen wir als Feuerwehr finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt, aber viele Anschaffungen kosten einfach mehr“, berichtet die Vorsitzende des Fördervereins, die vergangenes Jahr gewählt wurde und mit einem neu aufgestellten Vorstand ins Rennen geht. Auch Feste werden über die jährlichen Mitgliedsbeiträge, die bei 25 Euro pro Per-

## Energiesparfenster

Förderfähige Fenster für die Gebäudesanierung.  
Eigene Fertigung und Montage.

Bis zu **20%**  
Zuschuss möglich



Raiffeisenstraße 7 · 63579 Freigericht-Somborn  
Tel. (0 60 55) 9 13 70 · [www.harth-schneider.de](http://www.harth-schneider.de)



son oder 35 Euro für eine Familie liegen, mitfinanziert. Ob der beliebte Hessische Abend und der Tag der offenen Tür im Juni oder der von der Wehr organisierte Weihnachtsmarkt rund ums Feuerwehrgerätehaus, diese können dank der fleißigen Unterstützung und zahlreicher passiver Mitglieder gelingen. Mit einer Challenge will der Verein seine Bekanntheit weiter ausbauen. Das Ziel: 10 Prozent der Niedermittlauer Haushalte dazu zu bringen, die Arbeit der Aktiven zu unterstützen. Bei um die 3.000 Haushalte wären das 300 Mitglieder. „Wir haben etwa 200, also es läuft ganz gut“, sagt Natascha Hellmuth und lacht.

Immer wieder besuchen Kindergartengruppen oder Schulklassen die Feuerwehr zur Brandschutzer-

ziehung und dürfen dort dank des Fördervereins und seines Einsatzes hautnah erleben, was es heißt, Feuerwehrmann oder Feuerwehrfrau zu sein. Ebenso sind die Mitglieder darauf bedacht, bei Spendenaktionen und Charity-Events beispielsweise für die Verpflegung zu sorgen. Ob im Einsatz oder bei privaten Veranstaltungen, die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Niedermittlau sind mit Herzblut dabei.

Wer sich für die Einsatzabteilung interessiert, kann sich gerne auf der Homepage unter [www.feuerwehr-hasselroth.de](http://www.feuerwehr-hasselroth.de) informieren.

Text: Svenja Denter



**LAURENTIUS  
APOTHEKE**

**IHRE GESUNDHEIT  
LIEGT UNS AM HERZEN!**



**Wir sind gerne persönlich für Sie da.**

Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag: 8.00–12.30 Uhr und 14.30–18.30 Uhr  
Samstag: 8.00–13.00 Uhr

Telefon: 0 60 55 / 66 55 • [laurentius-apo@gmx.de](mailto:laurentius-apo@gmx.de)  
Hanauer Landstraße 37 • 63594 Hasselroth

**[www.laurentius-apo-hasselroth.de](http://www.laurentius-apo-hasselroth.de)**

**Stahlbau  
FRANZ**

Richard-J.Ruff-Strasse 2 63594 Hasselroth 3  
**Tel: 0 60 55 / 93 14 0**  
Internet: <http://www.stahlbau-franz.de>



# Markttreiben in Hasselroth

Aussteller präsentieren sich



Die Gemeinde Hasselroth wird in diesem Jahr 50 Jahre alt und alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu eingeladen mitzufeiern beim großen Festwochenende vom 30. August bis 1. September rund um die Friedrich-Hofacker-Halle in Niedermittlau. Damit sich Vereine, Institutio-

nen und Gewerbetreibende einer großen Öffentlichkeit vorstellen können, wurde extra ein „Marktplatz“ (Schulhof der Auwiesenschule) mit Ständen, Sitzgelegenheiten und Außenbühne eingerichtet. Hier werden sich die Aussteller am Freitag, Samstag und Sonntag des Festwochenendes präsentieren.

Durch das Programm auf der „Außenbühne“ führt Moderator Sebastian Eibl. Damit sich Besucher vorab näher über die Vielfalt des Angebotes informieren können, stellen wir die Teilnehmer und das, was sie ausmacht, auf den folgenden Seiten vor. **Herzlich willkommen auf dem Marktplatz!**

## Freude – mit Musik in jedem Alter

Angela M. Meyer / Musikcoaching & Band SANDKORN

Angela Meyer ist seit Mitte der 90er-Jahre freiberufliche Lehrerin für Blockflöte und Gitarre sowie Musikalische Früherziehung „Rasselbande“ in Niedermittlau und Umgebung. Seit 2016 bietet sie auch integrativen Gitarrenunterricht für Erwachsene mit unterschiedlichen Vorkenntnissen und Wünschen an: in Einzelcoachings zum individuellen Spiel oder im gemeinsamen Musikerlebnis in der Gruppe.

Mit ihrer „MusikCrew“, einem lockeren Ensemble aus ihren SchülerInnen, hat sie in Zusammenarbeit mit verschiedenen Kindergruppen bereits die Aufführungen mehrerer Kindermusicals realisieren können, unter anderem die Eigenkomposition „Der verlorene Sohn“, zuletzt: „Noah-Abenteuer Regenbogen“ im Sommer 2023 in St. Wendelin/Höchst.

Geboren und aufgewachsen in Hannover, hat sie schon in ihrer Jugend bei Jugendband, Orchester und in verschiedenen Chören in ihrer Schule und Kirche mitgewirkt. Dabei entstanden erste Liedkompositionen, Bandarrangements sowie eine Messe für den Chor. Nach ihrer Ausbildung zur Musikalienhändlerin hat sie in Köln Musikwissenschaften studiert.



Angela M. Meyer ist Komponistin und Texterin von Liedern, schreibt Vertonungen für verschiedene LiedautorInnen, Chor- und Bandarrangements zu Neuen Geistlichen Liedern und Populärmusik. Einige Songs von ihr sind im neuen Liederbuch „Wurzeln können“ und auf der mit der Band SANDKORN produzierten CD „Glücksmoment“ (beides erschienen 2023 im Dehm Verlag, Limburg) veröffentlicht. Sie ist Musikalische Leiterin und Sängerin in der Chorband „SANDKORN“, zu der 16 Bandmitglieder aus dem Main-Kinzig-Kreis gehören.

UNSERE GESCHICHTE: Seit dem Kirchentag 1982 haben rund 200 Musikerinnen und Musiker, Sängerinnen und Sänger in vier Jahr-

zehnten bei Sandkorn mitgewirkt. Immer wieder ergänzen und „verjüngen“ neue Leute die Gruppe, wenn andere Mitwirkende aufgrund veränderter Lebenssituationen die Band verlassen. In den eigenen Liedern und Texten werden auch persönlich durchlebte Lebenssituationen der Band und ihrer Mitglieder verarbeitet.

Sandkorn begleitet Gottesdienste und führt eigene komplette Konzertprogramme auf mit Liedern, Texten, Bildprojektionen, szenischen Elementen, die Impulse zum Nachdenken geben wollen aus christlicher und politischer Perspektive.

UNSERE THEMEN: Umwelt, Zusammenleben auf dieser Welt,

Armut und soziale Themen, persönliche Lebensgestaltung und Biographisches, Wege aufzeigen und Mut machen.

UNSER KLANG: Der vierstimmige Chorgesang wird von ausgebildeten Solosängerinnen und kompletter Band-Instrumentierung begleitet. Die „Chor-Band“ besetzt eine sehr spezielle Nische mit besonderem Musikstil und inhaltlichen Gedanken – kein Mainstream.

UNSER LIEDGUT: Vom chorischen A cappella bis hin zu rockigen Solostücken, vom Chanson bis zum Neuen Geistlichen Lied, von Arrangements bekannter Stücke bis zu Eigenkompositionen ist alles dabei. Klangbeispiele gibts auf unserer Homepage: [www.sandkornmusik.de](http://www.sandkornmusik.de)



# Tauchmann

## Einbauküchen und mehr

Beratung & Verkauf • Umbau & Modernisierung • Montage  
Abluftklappen • Küchengerätetausch • 3D-Küchenplanung



Innovative  
Küchenideen  
aus Freigericht

### Ihr Profi rund um die Traumküche in Somborn



Mitglied im Küchen Spezial Verbund GmbH & Co. KG –  
der Gemeinschaft der Küchenspezialisten – <https://ksverbund.de>

**KSV**  
GEMEINSCHAFT DER KÜCHENSPEZIALISTEN

Von links nach rechts : Christoph Drebes, Martina Krebs, Judith Appel, Thilo Hartleb, Martina Tauchmann, Daniel Tauchmann, Heike Nagelschmitt, Helmut Rech, Monika Theodorakis, Michael Weigand.



Küchenstudio: Barbarossastraße 4 · 63579 Freigericht-Somborn  
Büro: Rathausstraße 7 · 63594 Hasselroth-Neuenhasslau  
Tel. 0 60 55 / 93 97 05 · E-Mail: [daniel@tkum.de](mailto:daniel@tkum.de) · [www.tkum.de](http://www.tkum.de)

Öffnungszeiten: Montag und Dienstag von 10.00 – 18.00 Uhr • Mittwoch und Samstag:  
geschlossen, nach Vereinbarung • Donnerstag und Freitag von 10.00 – 18.00 Uhr



# Mehr als nur ein Ort der Begegnung

„Alte Schule“ als Herzstück eines lebendigen Dorflebens

Die Bürgerbegegnungsstätte „Alte Schule“ in Niedermittlau hat sich zu einem lebendigen Treffpunkt für Menschen aller Generationen und aus verschiedenen Ortsteilen von Hasselroth entwickelt. Die Vision, einen Raum für Treffen und die Verwirklichung von Ideen zu schaffen, wurde mit der Eröffnung des historischen Gebäudes im Jahr 2012 nach einer umfassenden Renovierung Realität. Die Sanierung des alten Schulgebäudes aus dem Jahr 1910 war ein entscheidender Schritt in der Dorferneuerung, finanziert durch die Gemeinde und das hessische Sozialministerium. Voraussetzung für die Umsetzung

des Projekts war die Gründung eines Trägervereins, weswegen der Verein „Aktionskreis aktives Niedermittlau e. V.“ ([www.an.niedermittlau.org](http://www.an.niedermittlau.org)) 2010 von 30 engagierten Bürgerinnen und Bürgern ins Leben gerufen wurde. Zwei Bilder, die in einer Lesung mit Live-Malerei entstanden sind, erinnern noch an die erste Veranstaltung, die noch vor der Vereinsgründung ausgerichtet wurde. Die Unterzeichnung des Nutzungsvertrags mit der Gemeinde Anfang 2011 markierte einen Meilenstein. Das Sommerfest im gleichen Jahr, an dem neun Vereine teilnahmen, symbolisiert den Gemeinschafts-

gedanken. Die „Alte Schule“ ist mehr als ein Ort der Begegnung: Sie ist das Herzstück eines lebendigen Dorflebens. Alle Bürger, nicht nur aus Niedermittlau, sondern aus ganz Hasselroth, sind herzlich eingeladen, mitzumachen und ihre Ideen in die Tat umzusetzen. „AN“ fungiert als Trägerverein, koordiniert die Belegung der „Alten Schule“ und ist Anlaufstelle für Ideen und Vorschläge. Der Zweck des Vereins liegt in der Förderung des bürgerschaftlichen Engagements. Private oder gewerbliche Veranstaltungen sind aufgrund der Gemeinnützigkeit nicht möglich. Zahlreiche Vereine nutzen die

Räumlichkeiten regelmäßig für Treffen, Trainings und weitere Aktivitäten, wie Turnverein, Tanzsportclub Schwefelholz, DRK, VdK Niedermittlau und viele weitere. Der Aktionskreis selbst bot Handarbeitsgruppen oder PC-Kurse und Fachvorträge an.

Von Anfang an ist auch die Bildungspartner Main-Kinzig GmbH als Kooperationspartner des Vereins dabei und sorgt für zahlreiche Bildungsangebote und organisiert unter anderem seit 2022 die gut besuchten Diskussionsrunden zur politischen Bildung „Demokratiewerkstatt“.

## Musik verbindet

Blasmusik für jedermann: MV Euterpe Niedermittlau

Das sind wir, der MV Euterpe Niedermittlau. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, nicht nur Jung und Alt die Blasmusik näherzubringen, sondern auch unterschiedlichste Musikrichtungen miteinander zu verbinden. Unsere Titel erstrecken sich von traditio-

neller Blasmusik über sinfonische Blasmusik bis hin zu Rockklassikern und modernen Medleys. Komm(t) bei einem unserer Auftritte vorbei und überzeug(t) dich/euch selbst von der Vielseitigkeit unseres Vereins – ganz unter dem Motto: Musik verbindet.

## Integrationsarbeit für Geflüchtete

Die Fahrradwerkstatt Hasselroth

Wenn Geflüchtete nach Hasselroth kommen, sind sie meistens nicht sehr mobil. Seit 2015 werden auf privater Basis gespendete Fahrräder aufgear-

beitet und an Geflüchtete ausgegeben. Die Nachfrage ist nach wie vor groß. Seit 2016 haben wir dank der evangelischen Kirche in Niedermittlau ein festes Domizil bei der Kirche. Da ständig Materialkosten anfallen, haben die evangelische Kirche, die Malteser und die Gemeinde uns immer mit den notwendigen Mitteln ausgestattet, um die Reparaturen zu stemmen. Die Arbeit wird zurzeit von einer Frau und sechs Männern durchgeführt.

Für unsere Aufgabe benötigen wir ständig neue Fahrradspenden. Auch für eine Arbeitsunterstützung durch neue ehrenamtliche Mitarbeiter sind wir sehr dankbar.



# Künstlern eine Plattform bieten

Seit 1994 mit dabei: der „Dorftreff Alte Scheune“

Der Arbeitskreis „Dorftreff Alte Scheune“ wurde 1994 im Rahmen der Vorphase zur Dorferneuerung in Hasselroth-Neuenhaßlau ins Leben gerufen. Die ehrenamtlich tätigen Mitarbeiterinnen des Arbeitskreises haben 2005 ihre Aktivitäten in zwei Teilbereiche gegliedert.

Zum einen „Künstlerisches und Kulturelles“ nach einer Idee und unter der Leitung von Ingrid Stadelmann und Ingrid Höflich, zum anderen das „Café Dorftreff“, das jeden vierten Donnerstag im Monat seine Türen im Johannes-Heermann-Heim in Neuenhaßlau öffnet. Eines der Ziele war und ist es, Hasselrother Hobbykünstlern eine Plattform zu bieten, um ihr Können zu präsentieren.



Im Jahr 1999 folgte dann der erste Frühlingmarkt rund um die neu errichtete Zehntscheune mit dem Folk-Trio „NO RUSH“. Premiere hatte der Herbstmarkt am 28. September 2008 auf dem Festplatz in Neuenhaßlau. In diesem Jahr pausierte der beliebte Frühlingmarkt rund um die Zehntscheune. In Zu-

sammenarbeit mit dem BUND startete eine Vortragsreihe: „Mit der Sonne duschen“, „Grüne Dächer – wie kommt Gras aufs Dach“ und „Regenwassernutzung“. Hasselrother Gewerbetreibende präsentierten sich 2013 erstmals im Rahmen einer Gewerbeschau mit Frühlingsball in der Friedrich-Hof-

acker-Halle. Besuchen auch Sie unsere Internetpräsentation unter [Dorftreff-Hasselroth.de](http://Dorftreff-Hasselroth.de). Wir freuen uns über viele Gäste, neue Mitglieder und über alle, die zur Gestaltung unserer Events beisteuern möchten. Unsere Veranstaltungen sind offen für alle Menschen aus nah und fern.

## Ihre Spezialisten für Lackierungen aller Art

- Autolackierung aller Art
- Teillackierung – Ganzlackierung
- Smart repair
- Sonderlackierungen
- Dellen drücken
- Ausbeularbeiten
- Rostbeseitigung
- Felgenlackierung
- Kleine Lackreparaturen an einem Tag
- Kostenloser Lackcheck



# Motorsport für jedermann

Trainingsfahrten auf Jugendmotorrädern und Quads in Planung beim Motorsportclub Neuenhasslau

Den Motorsportclub Neuenhasslau gibt es bereits seit 71 Jahren. Seit mehr als 60 Jahren betreibt er Motorsport auf dem Gelände neben dem ehemaligen Festplatz von Neuenhasslau, dem E-DRENALIN Kinzigtalring. Auf der Rennstrecke werden regelmäßig Grasbahnrennen und Mofarennen ausgetragen. In naher Zukunft ist auf dem Kinzigtalring der Bau eines Pumptracks (BMX-Bahn) für Jugendliche aus Hasselroth geplant. Jeden Freitagabend (ab 19 Uhr) treffen sich die Mitglieder im Clubheim neben dem Kinzigtalring, Gäste sind immer willkommen. Die aktiven Rennfahrer\*innen des MSC bestreiten Rennen im ganzen Bundesgebiet. In Planung für die Zukunft ist, jugendlichen Mitgliedern Trainingsfahrten auf vereinseigenen Jugendmotorrädern und Quads auf dem Kinzigtalring anzubieten. Gäste und Interessierte finden weitere Informationen online unter [www.msc-neuenhasslau.de](http://www.msc-neuenhasslau.de).



## Steckbrief

Zuordnung: Motorsport  
Name: Motorsportclub Neuenhasslau 1953 e.V.  
Zweck: Förderung des Motorsports, Aktivitäten rund um den Motorsport, geselliges Treffen der Mitglieder  
Vorsitzender: Thomas Schiffner

MSC Neuenhasslau 1953 e.V.  
Am Pfefferacker 4, 63594 Hasselroth  
Tel.: 06181 73978 | Mail: [info@msc-neuenhasslau.de](mailto:info@msc-neuenhasslau.de)



## Ein Paradies für die Kleinsten

Bücher, DVDs, CDs und Tonies in der „Auwiesenschmökertube“

Die evangelische Kinder- und Jugendbücherei wurde 1983 im Gemeindezentrum der evangelischen Kirche Niedermittlau gegründet. 2012 zogen wir in die Auwiesenschule um. Kinder der Grundschule wünschten sich für die nun aus der Grundschulbücherei und der evangelischen Bücherei neu entstandene Bücherei den Namen „Auwiesenschmökertube“. Dieser Standort erwies sich als ideal, da die Kinder durch die Grundschule direkt vor Ort sind.

zum Ende der Grundschulzeit. Dazu gehören auch Tonies, DVDs, CDs, Spiele und Bücher – von Bilderbüchern über Sachbücher jeglicher Art bis hin zu Büchern zum selbstständigen Lesen. Finanziell werden wir von der politischen Gemeinde sowie vom Evangelischen Landesverband der Büchereien unterstützt.

Unsere Öffnungszeiten sind montags in der ersten großen Pause sowie dienstags von 15.30 bis 17.30 Uhr.

Wir verfügen über rund 3.000 Medien vom Kleinkindalter bis

Wir freuen uns auf euren Besuch.



  
**CHRISTELS REISEWELT**  
Termine nach Vereinbarung per E-Mail oder telefonisch  
[christels-reisewelt@t-online.de](mailto:christels-reisewelt@t-online.de) · 0151 24051146  
[www.christels-reisewelt.de](http://www.christels-reisewelt.de)

*Alles Gute zum Jubiläum!*

  
**Rainer Procksch**  
Goldschmiedemeister

*Goldschmiedemeister*  
**Rainer Procksch**  
Obere Heeg 2  
(ehem. Heegstraße 1)  
Niedermittlau  
63594 Hasselroth  
Terminvereinbarungen  
Tel.: 06055/900075

# Einer der ältesten Fußballvereine im Altkreis Gelnhausen

Großer Zusammenhalt bei der Viktoria 06 Neuenhaßlau



Fußball in Neuenhaßlau heißt einfach nur Viktoria. Die wechselvolle Geschichte dieses Traditionsvereins hat das Leben in Neuenhaßlau über viele Jahrzehnte nachhaltig geprägt. Zwar rissen die zwei Weltkriege tiefe sportliche und gesellschaftliche Wunden in das Vereinsleben, aber unermüdliche Mitstreiter haben stets einen Neuanfang geschaffen und so ist es gelungen, den Verein wieder auf eine solide Basis zu stellen.

Nachdem viele Jahre der Fußballplatz in der Jahnstraße die sportliche Heimat des Vereins war („das Rosengärtchen“), erfolgte 1986 der Umzug zur Sportanlage in der Richard-J.-Ruff-Straße in Gondsroth. Hier stehen zwei Rasenplätze zur Verfügung, darüber hinaus

bietet ein vereinseigenes Vereinsheim neben Umkleide- und Duschmöglichkeiten auch eine gepflegte Gastronomie.

Als im September 2020 ein verheerender Brand neben der Pergola auch einen Geräteschuppen und einen Container samt diversem Zubehör zerstörte, zeigte die Viktoria Geschlossenheit und Schaffenskraft. Mit vereinten Kräften und dank zahlreicher Spenden aus der Bevölkerung gelang in Eigenhilfe ein Wiederaufbau. Ähnlich verhielt es sich nach dem Bruch eines Flutlichtmastes im Jahr 2021. Auch dieses „Unglück“ wurde genau so gemeistert wie die mutwillige Zerstörung unseres neu angeschafften Rasentraktors. Inzwischen hat der Ver-

ein seine Flutlichtanlage auf LED-Lampen umgestellt und einen neuen Rasentraktor angeschafft.

Der Verein zählt circa 250 Mitglieder und ist einer der ältesten Fußballvereine im Altkreis Gelnhausen. Die 1. Seniorenmannschaft spielt in der Kreisoberliga, die 2. Mannschaft in der Kreisliga B. Ziel des Vereines ist es, eigene Nachwuchsspieler mittel- und langfristig in den Seniorenbereich heranzuführen und einzugliedern.

Die Viktoria setzt auf die Jugend und ist daher in der Lage, angefangen bei den „ganz Kleinen“ bis zur C-Jugend, eigene Mannschaften zu stellen. Im Übrigen wird mit der JSG Freigericht eine Spielgemeinschaft gebildet. Insgesamt sind rund 100 Jugendliche in den Verein eingebunden. Zahlreiche Trainer und Helfer sorgen auf ehrenamtlicher Basis für eine reibungslose Betreuung und Förderung.

Neben dem Fußballspielen nimmt die Viktoria durch zahlreiche Veranstaltungen am gesellschaftlichen Leben in der Gemeinde Hasselroth teil. Neben dem Viktoria Jugendtag und dem damit verbundenen ebenso reizvollen und unterhaltsamen „Schafschiss“ ist die Veranstaltung am 1. Mai am heimischen Sportgelände ein willkommener Treff für Alt und Jung. 2022 beteiligte sich der Verein erstmals an der Vereinskerb, bei der er jetzt alleiniger Ausrichter ist.

## Steckbrief

Zuordnung: Fußballverein  
 Name: FV Viktoria 06 Neuenhaßlau e. V.  
 Zweck: Förderung des Sports und der körperlichen Ertüchtigung durch Betreiben des Fußballsports  
 Vorsitzender: Heinz Grünewald

FV Viktoria 06 Neuenhaßlau  
 John-Wesley-Str. 28, 63584 Gründau  
 Tel.: 01704 991491 | Mail: gruenewald-heinz@web.de

Stichel & Müller  
Schreinerei

Alles nach Maß  
 individuell, wie Ihr Zuhause

- Fertigung von Möbeln sowie Innenausbau
- Haustüren/Fenster (Alu, Holz, Kunststoff)
- Sonnenschutz- und Insektenschutzsysteme
- Innentüren sowie Verglasungen aller Art

**Stichel & Müller GmbH & Co. KG**  
 Rathausstr. 61 • 63594 Hasselroth

Telefon: 06055-2812  
 E-Mail: [schreinerei@stichel-mueller.de](mailto:schreinerei@stichel-mueller.de)



seit 1926

*In Zeiten der Trauer  
 für Sie da*

Stichel & Müller  
Bestattungen Grabsteine

Wir begleiten Sie in den schweren Stunden und übernehmen alle nötigen und wichtigen organisatorischen Elemente.

24 Stunden erreichbar:  
**Telefon: 06055-2812**

Stichel & Müller GmbH & Co. KG  
 Bestatter der Innung  
 Rathausstr. 61 • 63594 Hasselroth





# Wir sind da, um anderen zu helfen

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Niedermittlau: Mit Fleiß und der richtigen Einstellung dabei



Soziale Arbeit, Hilfeleistungen und Einsätze, ständige Bereitschaft, Fleiß und die richtige Einstellung zum Menschen gehören zu den wichtigsten Eigenschaften des Deutschen Roten Kreuzes. So ist es auch beim im Jahr 1952 gegründeten Ortsverein Niedermitt-

lau. In den über 70 Jahren seit der Gründung hat sich in der Welt und in der Gesellschaft viel verändert. Was sich allerdings nie geändert hat, ist unsere Grundeinstellung und die damit verbundenen sieben Grundsätze des DRK. Menschlichkeit, Unparteilichkeit,

Neutralität, Unabhängigkeit, Freiwilligkeit, Einheit und Universalität dienen als Grundlage unseres täglichen Miteinanders.

Zu unseren ehrenamtlichen Tätigkeiten gehören unter anderem die Organisation und Durchführung von Blutspenden, Ausbildung von Rettungskräften, Mitwirkung im Katastrophenschutz, Sanitätsdienste bei Veranstaltungen, das Stellen von Helfern vor Ort und vieles mehr.

Die Einsatzabteilung besteht aktuell aus 45 aktiven Kräften, die mitunter 24/7 in Bereitschaft sind und somit einen elementaren Baustein in der Organisation der Notfallversorgung darstellen. Wir sind zudem sehr stolz darauf, einen eigenen Rettungswagen oder Rettungstransportwagen (RTW) zu besitzen. Dadurch sind wir unter anderem in der Lage, die hauptamtlichen Rettungsdienste zu unterstützen und zu

entlasten. Besonders stolz sind wir auf unser im Jahr 2010 gegründetes Jugendrotkreuz. Mittlerweile umfasst diese Abteilung 70 Kinder und Jugendliche. Im Jugendrotkreuz werden diese spielerisch an das Thema Helfen herangeführt. Hierbei kommt natürlich der Spaß nicht zu kurz. Ausflüge, Freizeiten, Bastelabende, Plätzchen backen für Altenheime sind nur ein Teil der Aktivitäten, die unser Nachwuchs zur Auswahl hat.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann schauen Sie bei uns vorbei, wir freuen uns über jeden Einzelnen, ob jung oder alt, der bei uns mitmachen möchte. Melden Sie sich einfach bei Jasmin Albrecht oder Danica Albrecht, Vorsitzende Jugendleiterin DRK Niedermittlau Jugendrotkreuz, unter E-Mail [Jasmin.Albrecht@rotkreuz.team](mailto:Jasmin.Albrecht@rotkreuz.team) oder [Danica.Albrecht2004@gmail.com](mailto:Danica.Albrecht2004@gmail.com).

## Artenvielfalt und Biodiversität im Fokus

Obst- und Gartenbauverein Gondsroth-Niedermittlau seit über 100 Jahren aktiv

Mit über 100 Jahren Vereinsgeschichte berät und unterstützt der OGV Gondsroth-Niedermittlau seine Mitglieder in allen Fragen rund um den Obst- und Gartenbau. Die Förderung des Erhalts und der Pflege von Streuobstwiesen sowie zweier Lehrgärten im Sinne der Artenvielfalt und Biodiversität sowie der nachhaltige Anbau von Obst- und Ziergehölzen und Gemüse stehen im Vordergrund der Vereinstätigkeit. In regelmäßigen Pflanzschnitt- und Veredlungskursen schulen die Fachwarte Mitglieder und Interessierte in fachgerechtem Obstbaumschnitt. In Fachvorträgen

sowie spannenden Fachfahrten wird darüber hinaus Expertenwissen vermittelt. Seit 2023 bildet der OGV Gondsroth-Niedermittlau mit dem OGV Kreisverband Gelnhausen in Kooperation mit dem hessischen Landesverband für Obstbau, Gartenbau und Landschaftspflege e. V. zertifizierte Fachwartinnen und Fachwarte für Obst und Garten aus.

Doch auch Geselligkeit wird bei den Obst- und Gartenfreunden großgeschrieben. Der Verein veranstaltet beispielsweise jährlich ein großes Apfelweinfest mit Live-Musik im wunderschönen Lehrgarten in Gondsroth. Dort wird



der selbst gekelterte Apfelwein aus den Früchten der vereinseigenen Streuobstwiesen in verschiedenen Sorten angeboten.

Ein besonderes Herzensprojekt des Vereins ist das Schulgartenprojekt. Seit fast zwei Jahren baut der OGV gemeinsam mit den

Schülerinnen und Schülern der ersten bis vierten Klasse den Schulgarten an der Auwiesenschule in Niedermittlau auf. Dabei lernen die Kinder durch praktische Erfahrungen den Wert von Obst und Gemüse und die Bedeutung von Natur und Umwelt kennen.

# Im Auftrag des nährischen Brauchtums

Humorverein Schwefelholz und Tanzsportclub Schwefelholz mit Spaß und guter Laune dabei

Der Humorverein Schwefelholz und der Tanzsportclub Schwefelholz widmen sich dem nährischen Brauchtum. In der Saalfastnacht veranstalten sie Fremdensitzungen mit einem bunten Programm aus Reden, Show, Gesang und Tanz. Auf der Bühne stehen dabei Aktive ab vier Jahren, sodass ein Schwerpunkt auch auf der Jugendarbeit liegt. Im Straßenkarneval nehmen die beiden verschwister-ten Vereine mit einem Festwagen an Umzügen teil. Die Förderung der Geselligkeit und des gemeinschaftlichen Umfelds gehören ebenso zum Vereinszweck wie ihre humoristischen und nährischen Engagements. So veranstalten die Schwefelhölzer am Kerbsamstag auch das traditionelle Schubkarrenrennen mit buntem Programm. Ein großer Spaß für alle Altersgruppen zugunsten der Grundschule und der Kitas in Niedermittlau.



## Steckbrief

**Zuordnung:** Karneval  
**Name:** Humorverein Schwefelholz Niedermittlau e.V.  
 TSC Schwefelholz 1991 Niedermittlau e.V.  
**Zweck:** Der Humorverein Schwefelholz und der Tanzsportclub Schwefelholz widmen sich dem nährischen Brauchtum. In der Saalfastnacht veranstalten sie Fremdensitzungen mit einem bunten Programm aus Reden, Show, Gesang und Tanz. Auf der Bühne stehen dabei Aktive ab vier Jahren, sodass ein Schwerpunkt auch auf der Jugendarbeit liegt. Im Straßenkarneval nehmen die beiden verschwister-ten Vereine mit einem Festwagen an Umzügen teil. Die Förderung der Geselligkeit und des gemeinschaftlichen Umfelds gehören ebenso zum Vereinszweck wie ihre humoristischen und nährischen Engagements.

**Vorsitzender:** Dr. Harald Weber

Humorverein Schwefelholz Niedermittlau e.V.  
 TSC Schwefelholz 1991 Niedermittlau e.V.  
 Nickelstr. 28, 63594 Hasselroth  
 Tel. 06055 933650 | Mail [vorstand@schwefelholz.de](mailto:vorstand@schwefelholz.de)

## DANIEL WEINGÄRTNER

*Alles aus einer Hand – von der Planung bis zur Ausführung*



**Elektrotechnik, Tontechnik, Sicherheitstechnik, Informations- und Kommunikationstechnik**

Gartenstraße 7+9, 63594 Hasselroth, Tel. (06055) 1005, Fax 82069  
 E-Mail: [elektro.weingaertner@t-online.de](mailto:elektro.weingaertner@t-online.de)

## Smartrepair Komisar Lackierermeisterbetrieb

Beilackierungen aller Art  
 Unfallinstandsetzung

**Tel.: 0171-468 58 92**

Industriestraße 11 | 63594 Hasselroth

*Pinselfstrich*  
 Zentrum für Achtsamkeit und Kreativität

**Psychotherapie**  
**Achtsamkeits- und Resilienztraining**  
**Kreative Selbstfürsorge**

**Young CreActivity** ab 11 J.  
 Mittwochs 16:00 - 18:00 Uhr

**Offener Kreativabend**  
 Mittwochs 18:00 - 21:00 Uhr  
 Donnerstags 17:00 - 21:00 Uhr

**Workshops u. Kurse**  
 auch als Event buchbar

Melde Dich an und genieße  
 Deine Auszeit!

**Anna-Lisa Bopp** Heilpraktische Psychotherapeutin  
 Hailerer Straße 4 0176 641 939 04  
 63594 Hasselroth / info@pinselfstrichcoaching.de  
 Niedermittlau pinselfstrichcoaching.de

*Für Dich*

Termine für Einzelgespräche nach Vereinbarung



# Gesellschaftliche Teilhabe im ländlichen Raum stärken

Seit 44 Jahren aktiv:  
Die Landfrauen Niedermittlau



Im Jahr 1980 wurde der Landfrauenverein Niedermittlau von 28 jungen, engagierten Frauen gegründet, mit dem Ziel, die gesellschaftliche Teilhabe im ländlichen Raum zu stärken. Mit großem ehrenamtlichem Engagement bestreiten die Landfrauen seitdem soziale Projekte in der Gemeinde Hasselroth. So wird seit zehn Jahren der Seniorenmittagstisch der Gemeinde jeden Freitag unterstützt. Für dieses Engagement wurde der Verein im Jahr 2023 vom Main-Kinzig-Kreis ausgezeichnet. Ebenso unterstützen die Landfrauen die Ferienspiele, die Seniorenkerb und noch viele wei-

tere Veranstaltungen. Die Mitglieder treffen sich im Turnus von 14 Tagen dienstags in ihrer Vereinsgaststätte Sonneck in Niedermittlau. Das Programm wird vielseitig gestaltet. Kommen Sie einfach mal zu einem Landfrauentreffen dazu und machen Sie sich selbst ein Bild. Jede\*r ist herzlich willkommen. Über die jeweiligen Themen mit Referenten wird jeweils in der Tageszeitung informiert.

Weitere Informationen finden Interessierte online unter [www.landfrauen-gelnhausen.de/ortsvereine/niedermittlau/](http://www.landfrauen-gelnhausen.de/ortsvereine/niedermittlau/).

# Die Herren vom Hügel

Eine bemerkenswerte Gemeinschaft und Freundschaft

Acht Menschen, (fast) allesamt Rentner, und alle sind leidenschaftliche Wanderer, die sich vor ein paar Jahren öfter, aber dennoch zufällig in dem altherwürdigen Gasthaus „Frohnbügel“ getroffen haben. Aus diesem Zufall ist eine bemerkenswerte Gemeinschaft und Freundschaft geworden: die Herren vom Hügel. Sehr unterschiedliche Figuren mit einer nicht unerheblichen Lebenserfahrung sitzen jetzt regelmäßig zusammen, um zu reden, zu streiten und vor allem um zu lachen, über das vergangene oder das zukünftige Leben.

Wir nehmen auch gerne am öffentlichen Leben teil. So haben wir bei der Olympiade der Hilfs- und Rettungskräfte der Freiwilligen Feuerwehr Neuenhaßlau in einem Wettkampf gegen mehrere Teams den zweiten Platz belegt. Bei dem jährlich stattfindenden Ostfriesischen

Freiheitsmarsch sind wir ebenfalls aktiv dabei und vertreten dort auch die Gemeinde Hasselroth.

Als wir uns kennenlernten, waren wir alt genug, um zu wissen, dass man gemeinsame Ziele nur erreichen kann, wenn man sich gegenseitig achtet und respektiert. Auch wenn das nicht immer einfach ist. So, wie der Zusammenschluss der Ortschaften Neuenhaßlau, Gondsroth und Niedermittlau aus einst eigenständigen Gemeinden, haben auch wir als Individuen zusammengefunden, und genauso wachsen wir mit den neuen Herausforderungen immer fester zusammen.

Wir, die Herren vom Hügel, gratulieren auf diesem Wege der Gemeinde Hasselroth zu ihrem 50-jährigen Jubiläum und möchten einen kleinen Teil zum Gelingen des geplanten Festes beitragen.



## Wundzentrum Langenselbold



**Telefon: 06184 99 28 66**

Wundzentrum Langenselbold GmbH & Co. KG  
Industriestraße 9, 63594 Hasselroth  
E-Mail: [info@wundzentrum-langenselbold.de](mailto:info@wundzentrum-langenselbold.de)

**Wir helfen  
Wunden  
heilen ...**



# Helfen kann so einfach sein

Engagieren Sie sich beim Malteser Hilfsdienst und zaubern Sie Menschen ein Lächeln ins Gesicht

Seit 1978 ist der Malteser Hilfsdienst e.V. in Hasselroth mit einer Ortsgliederung im Einsatz. 2023 arbeiteten 50 aktive Helferinnen und Helfer in den Bereichen Einsatzdienste/Katastrophenschutz, soziale Dienste und Not- & Auslandshilfe mit. Weitere gut 150 Mitglieder unterstützen die Ortsgliederung finanziell.

Waren es anfänglich die Sanitätsdienste, die hauptsächlich zur Aufgabe der Gliederung gehörten, kamen Mitte der 1980er-Jahre der erste Hilfstransport nach Polen dazu und ab 1990 regelmäßige Hilfslieferungen nach Rumänien, Tschechien, in die Slowakei, nach Ungarn, Weißrussland und Kroatien. Seit dem Kriegsbeginn in der Ukraine engagiert sich die Gliederung in der Ukraine-Hilfe und nach wie vor in Rumänien.

Die sozialen Dienste der Ortsgliederung sind engagiert unter den Überschriften „Einsamkeit im Alter zu verringern“ und „Menschen in schwierigen Lebenslagen zu helfen“. So betreiben die Malteser für Senioren ein Erzähl-Café in der alten Schule in Niedermittlau, Senioren-Frühstücke und Mittagstische sowie Spielenachmittage im Malteser-Haus oder eine Sitztanzgruppe

im Sturmiushaus Somborn. Für Menschen in schwierigen Lebenslagen organisieren die Malteser Frühstücke, Grillnachmittage oder Adventsbegegnungen im Hanauer Franziskushaus, einer Einrichtung für Obdach- und Wohnungslose.

Für Kinder und Frauen aus Frauenhäusern werden Spiele- und Grillnachmittage und Events an Ostern und Weihnachten angeboten. Ebenso bringen die Malteser seit vielen Jahren das Friedenslicht, das Pfadfinder in der Geburtskirche Jesu entzünden und nach Europa bringen, in Schulen und Kindergärten. Der Bereich Einsatzdienste/Katastrophenschutz ist Teil des zweiten Betreuungszuges im Main-Kinzig-Kreis und betreut mit Sanitätsdiensten unterschiedlichste Veranstaltungen von Pfarrgemeinden und Vereinen. Die Vielfalt der Möglichkeiten des Engagements in der Ortsgliederung ist groß. Interessierte können sich gerne an den Ortsbeauftragten der Malteser, Peter Weingärtner, unter Telefon 01715288982 oder per E-Mail an peter.weingaertner@malteser.org wenden.

Wir Malteser freuen uns über jede Unterstützung.



# Malteser

*...weil Nähe zählt.*

## Steckbrief

Zuordnung: Hilfsorganisation  
 Name: Malteser Hilfsdienst e. V.  
 Zweck: Katastrophenschutz, soziale Dienste & Not- und Auslandshilfe  
 Vorsitzender: Peter Weingärtner

Malteser Hilfsdienst e. V.  
 Hainstraße 3, 63594 Hasselroth  
 Tel. 0171 5288982 | Mail peter.weingaertner@malteser.org



## MiDa Alltagshilfe

Neu bei uns:  
**Krankenfahrten  
 vorr. ab August**

Mit  für Sie da

Wir möchten Sie für ein selbstständiges Leben zu Hause unterstützen. Mit unseren hauswirtschaftlichen und betreuenden Dienstleistungen bleibt das im geliebten Zuhause, trotz Unterstützungsbedürftigkeit, möglich.

Abrechnung ab Pflegegrad 1 über die Pflegekasse möglich!

**MiDa Alltagshilfe & Fahrdienst Mihaela & Daniel**

Mobil 0162 483 90 70 | Telefon 06055 - 90 60 333 | mida-alltagshilfe@web.de | www.mida-alltagshilfe.de

  
**AUGST** RECHTSANWÄLTE

**VOLKER AUGST**  
 Rechtsanwalt

Hanauer Straße 8  
 63579 Freigericht  
 Telefon: 06055 91550  
 Telefax: 06055 915555  
 E-Mail: mail@ra-augst.de



## Steckbrief

Zuordnung: Gesang  
 Name: „modern harmony“  
 Sängervereinigung 1883 Neuenhaßlau e. V.  
 Zweck: Gemeinsam singen und Geselligkeit :)  
 Vorsitzender: Silke Wirth

Sängervereinigung 1883 Neuenhaßlau e. V.  
 Hasselbachstr. 31, 63594 Hasselroth  
 Tel.: 0175 6602582 | Mail: j-s.wirth@t-online.de



## Komm und sing mit!

Rock und Pop zählen hauptsächlich zum Repertoire

Die Sängervereinigung Neuenhaßlau ist ein Traditionsverein mit einer über 140-jährigen Vereinsgeschichte. Waren wir zu Beginn noch ein reiner Männerchor, so singen wir mittlerweile aber schon seit vielen Jahren gemischt. Unser Verein zählt im Moment 35 aktive Sängerinnen und Sänger. Seit dem Jahr 2019 steht unser Chor unter der Leitung von Herrn Alexander Jacobi. Der Schwerpunkt unserer Chorliteratur liegt auf Rock und Pop, aber auch Musical und afrikanische Lieder zählen zu unserem Repertoire. Bei uns muss auch keiner ein Superstar oder ausgebildeter Sänger sein. Der Spaß am Singen steht auf jeden Fall im Vordergrund. Fester Bestandteil eines jeden Jahres ist ein großes

Konzert – in 2024 am 17. März in der Christuskirche in Neuenhaßlau – und im Juni unser „Scheunenfest“ in und rund um die Zehntscheune in Neuenhaßlau.

Neben dem Singen kommt natürlich auch die Geselligkeit nicht zu kurz. Hier organisiert unser Vergnügungsausschuss Wandertage, Kegelabende und im Sommer Grillabende.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann kommen Sie vorbei und schnuppern einmal ganz unverbindlich bei uns rein. Unsere Chorproben finden immer donnerstags um 19.45 Uhr im Johannes-Hermann-Heim, Bornwiesenweg/Ecke Hasselbachstraße, Neuenhaßlau statt.

## 50 Jahre Hasselroth & 45 Jahre Optik Soldan in Freigericht!

Seit 45 Jahren steht OPTIK SOLDAN für Qualität und Service, wenn es um gutes Sehen geht.



Karlstraße 4 • 63579 Freigericht-Somborn  
 www.optik-soldan.de • Tel. 06055/3737

### Unsere Öffnungszeiten:

Mo. bis Sa. 9.00 – 13.00 Uhr,  
 Mo., Di., Do., Fr. 14.30 – 18.30 Uhr



Seeing beyond



@OPTIK.SOLDAN



## Sie liebt die Sonne und Bäume

Künstlerin Gis Olbrich –  
 G.E.O. aus Niedermittlau

Mit ihrer Kunst erschafft sie andere Welten: Gis Olbrich ist Hobbykünstlerin seit vielen Jahren und wohnt seit 1979 in der Bahnhofsiedlung in Niedermittlau. Dort war sie auch viele Jahre Mitglied der Kunstgruppe „KoS“ (Kunst ohne Schranken),

bis Corona leider das Ende der Aktivitäten brachte. Sie malt hauptsächlich mit Ölfarben und liebt die Sonne und Bäume (aber nicht ausschließlich) als Motive – in verschiedenen Varianten.



**TANK-FRANK**



**Christ**  
 WASH SYSTEMS



**Backshop • Lotto Annahmestelle • Textilautowäsche**

**Mo - Fr 5 - 23 Uhr • Sa 7 - 23 Uhr • So 8 - 23 Uhr**

**Bahnhofstr. 49 • Hasselroth-Neuenhasslau • Tel. 06055 - 900484**

# Neues Projekt: der Community-Garden

Obst- und Gartenbauverein Neuenhaßlau investiert in seine Zukunft



Der OGV Neuenhaßlau ist auf einem sehr guten Weg: 2023 feierten wir unser 100-jähriges Jubiläum. Unser Verein hat überlebt und darauf sind wir stolz. Aufgaben und Zielsetzungen des OGV wandelten sich im Laufe der Vereinsgeschichte. Gegenüber der früheren Notwendigkeit, die Grundversorgung von Familien zu verbessern, entwickelte sich hieraus eine Hobby- und Freizeitgestaltung mit dem Nutzen, selbst angebautes Obst und Gemüse auf den Tisch zu bringen. Auch der OGV Neuenhaßlau musste Höhen und Tiefen in seiner Vereinsgeschichte durchleben. So nahm altersbedingt das Engagement im OGV ab und er stand vor ein paar Jahren ebenso wie viele andere an einem Scheidepunkt. Es war sehr schwierig den Verein am Leben zu erhalten, doch jüngere Mitglieder wollten den Lebensfaden nicht abreißen lassen. Friedel Schultheis und Doris Ruppel-Böhringer gehen als Doppelspitze ins Rennen, unterstützt von Thomas Böhringer als Schriftführer und Thomas Vehring als Kassenwart. Regelmäßige Vorstandstreffen, Mitglieder- versammlungen, Treffen mit dem

Vergnügungsausschuss stehen an. Es wird geplant, heftig diskutiert, neu strukturiert – und die ersten Schritte gelingen tatsächlich gut. Ziele der neuen Vereinsführung sind: Aufgreifen von neuen Trends und Projekten, Anstreben einer transparenten Kommunikation, konstruktive Zusammenarbeit der alten und neuen Vereinsmitglieder, Freude beim Planen und Gestalten des Vereinslebens, Pflege der Kontakte zu benachbarten Obst- und Gartenbauvereinen in Niedermittlau und Gondsroth sowie einen Beitrag zu leisten für die Gesellschaft.

Auch an zahlreichen Aktivitäten nimmt der Verein mit Motivation teil, unter anderem am Hasselrother Herbstmarkt, am Uwes Pflanzenmarkt/Adventsmarkt, am Hasselrother Umwelttag, an der Aktion „sauberes Hasselroth“, bei Pflegeschnitten an der Streuobstallee, der OGV-Kreisschau oder am Winterzauber und vielem mehr. Mit Vereinsausflügen, der Neugestaltung des Vereinsgeländes (Geflügelzuchtverein/OGV), einigen Fachvorträgen (Aquaponik, Naturnahes Gärtnern) sowie der Fachwartausbildung wird der soziale Zusammenhalt gefördert.

Auf einem alten Spargelacker entsteht der Community Garden. Knapp 1.000 Quadratmeter werden für das „Betreute Gärtnern“ zur Verfügung gestellt. Und noch eines ist damit verbunden: die Hoffnung auf Zuwachs durch junge Familien, die über das Garten-Projekt an die Vereinsarbeit herangeführt werden. Neben einer naturnahen Benjeshecke werden im mittleren Bereich verschiedene Obstgehölze angepflanzt. Links und rechts davon sollen einzelne Parzellen entste-

hen, die bepflanzt, gepflegt und betreut werden. Das Ganze wird von Mitglied und Gartenfachmann Uwe Gottfried begleitet. Auf die Unterstützung seitens der Gemeinde darf man sicher hoffen. Dieses Projekt ist einzigartig in der Umgebung und eine Bereicherung für Hasselroth. Einige Parzellen warten noch auf „Gärtner“.

Kontakte:  
[ruboe62@gmail.com](mailto:ruboe62@gmail.com)  
[friedel.schultheis59@web.de](mailto:friedel.schultheis59@web.de)



**REWE**  
**Herröder**  
**Dein Markt**

# Kameradschaft, Solidarität und Einsatzbereitschaft

Reservistenverein Hasselroth und Reservisten & Veteranen e.V. feiern 50 Jahre Hasselroth

Liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützende der Reservistenkameradschaft Hasselroth, wir freuen uns, dieses besondere Jubiläum mitzufeiern und auf viele Jahre voller Engagement, Zusammenarbeit und Gemeinschaft zurückzublicken. Seit seiner Gründung im Jahr 1965 hat unser Verein einen bedeutenden Beitrag zur Stärkung der Gemeinschaft – seit 2017 – in der Gemeinde Hasselroth geleistet und viele erfolgreiche Projekte und Veranstaltungen angeboten. In den vergangenen Jahren haben wir gemeinsam viele Höhen und Tiefen erlebt, aber durch die Unterstützung unserer Mitglieder und die Zusammenarbeit mit anderen Organisationen und Institutionen haben wir stets gemeinsam Herausforderungen gemeistert und Erfolge gefeiert.

Der Reservistenverein Hasselroth und Reservisten & Veteranen e.V. steht für Kameradschaft, Solidarität und Einsatzbereitschaft. Werte, die uns auch in Zukunft leiten werden.

Wir möchten diese Gelegenheit nutzen, um unseren Dank an die Gemeinde Hasselroth, den Bürgern, die unsere Vereine stets unterstützen, sowie unseren Mit-

gliedern, die sich mit großem Einsatz für unsere Ziele einsetzen, auszusprechen. Ein besonderer Dank gilt auch unseren langjährigen Wegbegleitern, die den Verein von Anfang an geprägt und maßgeblich zu seinem Erfolg beigetragen haben.

Wir sind stolz darauf, Teil einer so lebendigen und engagierten Gemeinde zu sein und freuen

uns darauf, die nächsten Jahre gemeinsam mit Ihnen zu gestalten. Möge Hasselroth auch in Zukunft ein Ort der Begegnung, des Austauschs und des gemeinsamen Engagements sein.

Wir wünschen der Gemeinde Hasselroth zum 50-jährigen Jubiläum alles erdenklich Gute und freuen uns auf viele weitere gemeinsame und kameradschaftliche Jahre!



## Interesse an kommunalpolitischer Arbeit?

Besuchen Sie die „Soziale Wählergemeinschaft Hasselroth“ und engagieren sich für Ihre Gemeinde

Der politische Verein „Soziale Wählergemeinschaft Hasselroth“ wurde schon am 22. April 1996 von Matthias Pfeifer, Jürgen Roth sowie sechs weiteren Hasselrother Bürgerinnen und Bürgern gegründet. Die Gründungsversammlung erfolgte damals im Vereinsheim des MSC in Neuenhaßlau.

Die Gründung der Sozialen Wählergemeinschaft, kurz SWG, erfolgte mit dem Ziel, allen Hasselrother Bürgerinnen und Bürgern eine politische Alternative jenseits von altbekannten Parteibüchern zu bieten. Die „Soziale Wählergemeinschaft Hasselroth e.V.“ ist eine politische Vereinigung im Sinne des Gesetzes über politische Parteien der Bundes-

republik Deutschland, steht auf dem Boden des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland sowie der Verfassung des Bundeslandes Hessen.

Die SWG Hasselroth e.V. ist ein Gemeindeverband. Ihr Sitz ist im Hasselrother Ortsteil Neuenhaßlau und ihr Tätigkeitsbereich erstreckt sich auf die gesamte Gemeinde Hasselroth mit den Ortsteilen Neuenhaßlau, Gondsroth und Niedermittlau.

Aufgrund der seinerzeit geringen Anzahl von acht Mitgliedern wurde erst einmal entschieden, dass man sich als „nicht rechtsfähiger Verein“ eintragen und entsprechend agieren würde. Da man aber mittlerweile im Jahr 2024 angekommen ist und die

SWG, Stand Februar 2024, insgesamt 152 Mitglieder hat, wurde vonseiten des Vorstandes beschlossen, dass man die aktuelle Vereinsform in einen rechtsfähigen, eingetragenen Verein, also in die „Soziale Wählergemeinschaft Hasselroth e.V.“ umwandelt. Am 1. April 2019 wurde unser Vorsitzender Matthias Pfeifer als Bürgermeister der Gemeinde Hasselroth vereidigt. Dabei hat ihn die SWG vollumfänglich bei seiner Kandidatur unterstützt. Bei der Kommunalwahl im März 2021 konnte das Ergebnis der SWG auf 51,7 Prozent gesteigert werden. Dadurch erhielt die SWG 14 Sitze in der Gemeindevertretung (= 27 Sitze insgesamt) und vier Sitze im Gemeindevor-

stand. Dadurch, dass wir uns politisch sehr nahe sind, unterstützen wir noch die „Freien Wähler“ des Main-Kinzig-Kreises und arbeiten relativ eng mit den benachbarten Kolleginnen und Kollegen der Fraktion „Gemeinsam für Freigericht“ zusammen.

Wenn auch Sie lokal mit unserem Hasselroth verbunden sind, Interesse an kommunalpolitischer Arbeit haben und dabei keinen fraktionellen beziehungsweise parteilichen Zwängen ausgesetzt sein möchten, würden wir uns sehr freuen, Sie bald einmal bei unseren verschiedenen Veranstaltungen, wie zum Beispiel die „Babelstubb to go“, oder aber einer öffentlichen Fraktions-sitzung begrüßen zu dürfen.

# Komm zu uns und spiel mal wieder Tischtennis

TTV Hasselroth forciert das sportliche Miteinander, doch auch die Geselligkeit kommt nicht zu kurz

Bereits seit November 1974 wird in Hasselroth Tischtennis-Wettkampfsport betrieben. Begonnen hat alles mit der Gründung der Tischtennis-Abteilung innerhalb des TV 1892 Niedermittlau. Bereits ab der Saison 1975/76 erfolgte die Teilnahme an den Verbandsspielen im Main-Kinzig-Kreis. Gespielt und trainiert wurde anfangs noch in den Räumen der Alten Schule Niedermittlau, später dann in der Schulturnhalle Niedermittlau. Schnell fanden sich immer mehr Tischtennis-Begeisterte und die Zahl unserer Wettkampfmannschaften stieg in der Spitze bis auf fünf.

Wie unserem Logo entnommen

werden kann, trennte sich die TT-Abteilung im Jahr 2002 vom TV Niedermittlau und gründete den TTV 02 Hasselroth e.V., der seitdem erfolgreich am Wettkampfsport teilnimmt. Aktuell gehen für den TTV 02 Hasselroth zwei Herrenmannschaften an die Platten und messen sich in der 1. sowie der 3. Kreisklasse mit anderen TT-Mannschaften aus dem Main-Kinzig-Kreis. Selbstverständlich kommt dabei neben dem sportlichen Miteinander auch die Geselligkeit nicht zu kurz. Tischtennis ist eine tolle Sportart für Herz, Kreislauf und Körper. Trainiert werden insbesondere Gleichgewicht, Ballgefühl, Orien-

tierung und Reaktion sowie Antizipation. Man ist ständig in Bewegung, ohne die Gelenke zu stark zu belasten. Aus diesem Grund kann Tischtennis auch bis ins hohe Alter (75+) gespielt werden. Seid ihr jetzt neugierig geworden und wollt euch mal beim Tischtennis ausprobieren? Dann zögert nicht (auch wenn ihr noch Anfänger seid) und meldet euch am besten bei den Vorsitzenden Thomas Huth (0173/7603687) und Johannes Wirth (0151/54711476) oder

kommt einfach dienstags oder donnerstags ab 20 Uhr zum Reinschnuppern in die Schulturnhalle Niedermittlau.

Wir freuen uns auf euch!



## EIN ORT ZUM WOHLFÜHLEN



Pflegewohnstift „Hasselroth“



Der Schritt in einen Pflegewohnstift ist kein leichter. Das wissen wir – und genau deshalb wollen wir Ihnen hier ein echtes Zuhause schaffen. Bei uns bekommen Sie mehr als „nur“ professionelle Pflege: Dank liebevoller Zuwendung, aktivierender Betreuung durch unser motiviertes Personal und frischen Mahlzeiten fühlen sich unsere Bewohner bei uns sehr schnell wohl und heimisch.

**Pflege, die den ganzen Menschen sieht**

Die vier Bausteine unseres wertschätzenden, dem ganzen Menschen zugewandten Pflegekonzeptes bieten alles, was man für ein gutes Leben benötigt: Zuwendung & Nähe, körperliche Aktivierung, Kreativität & Kultur, gemeinsam Feiern.

**Unsere Leistungen**

+ Vollstationäre Pflege und Betreuung	+ Betreutes Wohnen
+ Kurzzeitpflege	+ Freizeit- und Kommunikationsangebote, Café Bohne (öffentlich)
+ Verhinderungspflege	

CMS Pflegewohnstift „Hasselroth“ | Lahnstraße 1  
63594 Hasselroth | T +49 6055 8879300 | hasselroth@cms-verbund.de



## Steuerberater Neunherz

**Dipl.-Kfm. Jens Neunherz – Steuerberater**  
 Alte Dorfstraße 92 | 63594 Hasselroth  
 Tel. (06055) 88 30 490  
 Am Kreuzstein 24 | 63477 Maintal  
 Tel. (061 09) 77 00 20  
[www.steuerberater-neunherz.de](http://www.steuerberater-neunherz.de)



## SwissLife Select

Finanzkanzlei Hasselroth



Alessandro Schmidt



Kevin Lehr

**Ein Auszug unserer umfassenden Beratungsleistungen für Sie:**

- Unabhängige Finanzberatung durch Auswahl aus 500 Banken und Versicherungen
- Erstklassige Absicherung des Einkommens für Unternehmer, Familien und Sportler
- Individuelle Ruhestandsplanung mit Investmentstrategien und Kapitalanlageimmobilien
- Exklusive Vorteile für Beamte und Mitarbeiter des öffentlichen Dienstes
- Innovatives Sport-Sponsoring für die Vereine in unserer Region






# Was macht eigentlich der VdK?

Größter Sozialverband behinderter, chronisch kranker und sozial benachteiligter Menschen

Die Abkürzung VdK leitet sich ab aus dem Gründungsnamen des Verbands in Hessen: „Verband der Körperbehinderten, Arbeitsinvaliden und Hinterbliebenen“. Heute ist der Sozialverband VdK ein moderner Dienstleister für seine Mitglieder. 2,2 Millionen Menschen gehören inzwischen dem VdK Deutschland an, mehr als 289.000 Mitglieder dem Landesverband Hessen-Thüringen. Im Main-Kinzig-Kreis sind mehr als 18.000 Menschen VdK-Mitglied in den Kreisverbänden Hanau, Gelnhausen und Schlüchtern. Der Ortsverband Neuenhaßlau-Gondsroth kümmert sich um 345 Mitglieder und gehört zum Kreisverband Gelnhausen mit über 7.000 Mitgliedern. Er wurde am 5. Juni 1948 gegründet und feierte 2023 sein 75-jähriges Bestehen.

Der Sozialverband VdK bildet eine starke und solidarische Gemeinschaft. Er ist der größte Sozialverband behinderter, chronisch kranker und sozial benachteiligter Menschen in Deutschland ebenso wie in Hessen und Thüringen. Seit mehr als 75 Jahren tritt der VdK in Hessen für Solidarität und Zusammen-

halt in der Gesellschaft ein, als ein Verband für Jung und Alt, der Generationen verbindet und Integration fördert. Wir sind eine freie Organisation, unabhängig von parteipolitischen, religiösen und weltanschaulichen Interessen, die für ihre Mitglieder einsteht und ihnen Schutz und Hilfe bietet.

Erste Anlaufstelle für Hilfesuchende im VdK-Ortsverband Neuenhaßlau-Gondsroth ist der Vorsitzende Helmut Müller, der dieses Amt seit fast 20 Jahren ausfüllt. Er ist unter Telefon 06055 2162 oder per E-Mail an [ov-neuenhasslau-gondsroth@vdk.de](mailto:ov-neuenhasslau-gondsroth@vdk.de) zu erreichen. Unsere festen jährliche Termine bilden die Jahreshauptversammlung, mehrere Vorstandssitzungen sowie Informationsveranstaltungen, regelmäßige Spielenachmittage sowie Stammtische. Alle diese Aktivitäten finden im Café Bohne im CMS-Pflegewohnstift (Lahnstraße 1+3) in Neuenhaßlau statt. Die traditionelle VdK-Weihnachtsfeier wird in der Zehntscheune Neuenhaßlau durchgeführt.

Im Zuge von Kampagnen des Sozialverbands VdK oder zu beson-



deren Anlässen bieten wir zusätzliche Veranstaltungen an. Auch bei der gemeindlichen Veranstaltung zum Volkstrauertag ist der VdK Neuenhaßlau-Gondsroth immer dabei. Näheres kann man dem aktuellen Terminplan entnehmen, der beim Vorsitzenden erhältlich ist oder im Internet unter [www.vdk.de/ov-neuenhasslau-gondsroth](http://www.vdk.de/ov-neuenhasslau-gondsroth) eingesehen werden kann. Beratung und juristische Hilfe in sozialrechtli-

chen Angelegenheiten erhalten VdK-Mitglieder in der Kreisgeschäftsstelle in Gelnhausen nach Anmeldung. Termine können telefonisch unter 06051 616550 oder per E-Mail an [kv-gelnhausen@vdk.de](mailto:kv-gelnhausen@vdk.de) vereinbart werden. Mehr Informationen finden Sie online unter [www.vdk.de/kv-gelnhausen](http://www.vdk.de/kv-gelnhausen).

Wir lassen keinen allein! Für uns ist jeder wichtig!



Aktiv in Neuenhaßlau (von links): die VdK-Ehrenamtlichen Alexander Heger, Karl-Heinz Müller, Irmgard Schwarzenau, Mechthild Müller und Irmgard Müller, die Leiterin des CMS-Pflegewohnstifts Pia Altmann sowie Inge Beck, Willi Beck und Helmut Müller vom VdK.

Foto: VdK OV Neuenhaßlau-Gondsroth

**Handwerk Holz & Herzblut**

Zimmerei Holzbau Steinbach

Freigerichtstraße 7c, 63594 Hasselroth-Neuenhaßlau  
06055 - 8 33 61 • 0170 - 189 55 00 • [zimmerei-steinbach@t-online.de](mailto:zimmerei-steinbach@t-online.de)  
[www.zimmerei-josef-steinbach.de](http://www.zimmerei-josef-steinbach.de)

**BRÖNNER** *...das passt!*  
 Hessen/Thüringen  
 BAUSTOFF-FACHHANDEL | TROCKENBAU-FACHHANDEL  
 hagebaumarkt gartencenter

# Sommer, Sonne, Badespaß



**Stahlwand-Pool**

Ø x H: 350 x 90 cm, Art.-Nr: 45856694,  
 statt ~~299,- €~~

nur noch **100.-**



**Frame Pool**

420 x 84 cm, Art.-Nr:46008900,  
 statt ~~279,- €~~

nur noch **80.-**



**Bank Paolo 2-Sitzer**

B x H x T: 119 x 89,5 x 61,5 cm, Art.-Nr: 46067376,  
 statt ~~99,99,- €~~

nur noch **79.-**



**Balkonkraftwerk 600 W Mini-Solaranlagen-Set**

WiFi, B x L: 106 x 167 cm, Art.-Nr: 46276957,  
 statt ~~799,- €~~

nur noch **399.-**



**Chinaschilf**

Pflanzenhöhe: 30-40 cm,  
 Art.Nr: 45748788

**19.99**

In unserem **Gartencenter** finden Sie eine große Auswahl an Pflanzen für jeden Bereich. Überzeugen Sie sich selbst. **Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

**Öffnungszeiten:** Mo. bis Fr. 8-19 Uhr,  
 Samstag 8-17 Uhr

Solange der Vorrat reicht.



# Leidenschaft für die Malerei

Sieglinde Putze: Den Techniken Acryl, Aquarell und Öl verfallen

In Niedermittlau geboren und aufgewachsen, lebe ich mit meiner Familie immer noch sehr gerne in Hasselroth und freue mich, mit meiner Kunst in Form von Gemälden das 50-jährige Jubiläumsfest mitgestalten zu dürfen. Seit 2007 hat mich die Leidenschaft der Malerei in den Techniken Acryl, Aquarell und Öl gepackt und bis heute nicht mehr losgelassen. Mein Wissen habe ich mir zunächst autodidaktisch angeeignet und durch ein Studium der „Freien Malerei“ bei der Studiengemeinschaft Darmstadt intensiviert.

Es war mir ein Anliegen, mit ortsansässigen Hobbykünstlern die Gruppe „Kunst ohne Schranken“ in Hasselroth zu gründen und es

folgte die Kooperation mit dem „Aktionskreis aktives Niedermittlau“, in dem ich Malkurse für Erwachsene in der „Alten Schule“ anbieten konnte. Gleichzeitig hat es mir viel Spaß gemacht, den Kindern aus der Kita „Krähenwald“ die Welt der Kunst in meinem Atelier „Maleria“ näherzubringen.

Als künstlerische Leiterin der Gruppe „Bildende Kunst“ der Stiftungsfamilie BSW (Bahn-Sozialwerk) und EWH (Eisenbahn-Waisenhort) in Frankfurt war ich als Ausstellungsjurorin tätig und führe regelmäßig als Referentin mehrtägige Malseminare in den BSW-Hotels durch, in denen Grundlagen und Spezialwissen der verschiedenen Mal-



**FrigoCool GmbH**  
Kälte · Klima · Wärmepumpen

*Sie Schwitzen... wir flitzen*

Dr. Schmitt Straße 52 · 63579 Freigericht  
Telefon: +49 (0) 6055-9336161  
E-Mail: [info@frigocool.de](mailto:info@frigocool.de)

*Ihr Raumausstatter*

RAUM AUSSTATTUNG  
**SCHMITT**  
 Sonnen- & Insektenschutz | Tapeten  
 Gardinen | Polstern | Bodenbeläge

Karlstraße 6 | 63579 Freigericht-Somborn  
 Telefon: 0 60 55 - 12 11 | [www.raumausstattung-schmitt.de](http://www.raumausstattung-schmitt.de)

techniken an interessierte Teilnehmer vermittelt werden.

Meine Arbeiten sind geprägt von Dynamik und ausdrucksstarken, lebendigen Farben. Mal sind es realistische Motive, die detailgetreu wiedergegeben werden, mal lasse ich mich zu einer abstrakten Darstellung inspirieren. Ich nutze dazu die ganze Bandbreite der Techniken und Farben und mir ist es wichtig, einem Bild mehrere Farbschichten zu geben, um eine eigenständige individuelle Wirkung zu erzielen.

In zahlreichen regionalen Ausstellungen, wie zum Beispiel im Main-Kinzig-Forum, Triangulum

Gelnhausen, der DAK Hanau, Elmer Kulturwoche, im Rathaus Hasselroth, Rathaus und Hofgut Trages Freigericht sowie Schloss Langenselbold und Schloss Meerholz, konnte ich meine Exponate zeigen.

Überregional war ich an den BSW-Bundeskunstaussstellungen Karlsruhe, Erfurt, Nürnberg, Frankfurt, Berlin und Bad Salzungen beteiligt sowie an der FISAIC-Kunstaussstellung in Rijeka/Kroatien.

Kontakt und weitere Infos unter Telefon 06055 5470 oder <https://www.bsw-kunst.de/hmoder-dottr.html>.



# Reitverein Hasselroth

Gemeinschaft mit Herz und Leidenschaft

Der Reitverein Hasselroth, der 2009 gegründet wurde, ist ursprünglich aus einer kleinen Gruppe von Freizeitreitern rund um Hasselroth entstanden. Was zunächst als lockere Gemeinschaft Gleichgesinnter begann, entwickelte sich bald weiter zu der Idee, einen eigenen Reitverein zu gründen. So entstand das Vereinsgelände an den Sportplätzen in Niedermittlau, das zunächst nur aus einem einfachen Reitplatz bestand.

Mit den Jahren wuchs der Verein stetig. Immer mehr Mitglieder schlossen sich an und durch diverse Veranstaltungen wuchs der Bekanntheitsgrad des Reitvereins in der Region. Doch wie in vielen Gemeinschaften gab es auch hier Höhen und Tiefen. Im Jahr 2015 standen die Reiter vor einer entscheidenden Wende: Entweder der Verein wird abgemeldet oder mit einem neuen Vorstand weitergeführt. Glücklicherweise fiel die Entscheidung auf Letzteres.

Der neu gewählte Vorstand, bestehend aus der 1. Vorsitzenden Beate Imhof, der 2. Vorsitzenden Verena Chirico, der Kassenwartin Pia Vogel und dem Schriftführer Alessandro Chirico, brachte frischen Wind in den Verein. Mit

neuer Energie und Motivation kamen auch neue Mitglieder hinzu, und der Verein erstrahlte in neuem Glanz – samt neuem Logo und neuen Veranstaltungen.

Im Laufe der Zeit gab es im Vorstand einige Änderungen. Heute zählt der Reitverein Hasselroth etwa 25 Mitglieder – eine bunte Mischung aus Jung und Alt, Freizeit- und Turnierreitern. Die Gemeinschaft ist lebendig und vielfältig, und das Vereinsleben wird durch verschiedene Aktivitäten bereichert. Ein jährliches Highlight ist die Reiterrallye im Mai, an der Groß und Klein mit viel Begeisterung teilnehmen. Darüber hinaus werden regelmäßige Lehrgänge und andere Veranstaltungen organisiert.

Der aktuelle Vorstand besteht aus der 1. Vorsitzenden Verena Chirico, der 2. Vorsitzenden Beate Imhof, der Kassenwartin Tanja Gutmann und dem Schriftführer Alessandro Chirico. Mit kreativen Ideen planen sie stets neue Aktionen.



## Steckbrief

Zuordnung: Sport  
 Name: Reitverein Hasselroth e. V.  
 Zweck: Gemeinsam mit dem Partner Pferd Sport im Turnier- und Freizeitsport tätigen  
 Vorsitzende: Verena Chirico

Reitverein Hasselroth e. V.  
 Wiesenheegstraße 1, 63594 Hasselroth  
 Tel.: 01606 229131 | Mail: RVHasselroth@web.de

# Bewegung und Gesundheit im Blick

Seit 14 Jahren im engen Austausch mit seinen Kunden

Das Wolfs Sportrevier existiert seit 14 Jahren und gehört zu den innovativsten und modernsten Bewegungs- und Gesundheitszentren im gesamten Rhein-Main-Gebiet. Unser stetiger Anspruch ist die Integration von modernsten und hochwertigsten Konzepten in den Bereichen Kognition, Mobilität, Kraft und Ausdauer. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Menschen im Bereich Bewegung und Gesundheit zu begleiten. Das Vertrauen, das uns entgegengebracht wird, treibt uns an, immer weiter als Vorbild voranzugehen. Das motiviert uns, neue Berei-

chungen und Unterstützungen für unsere Mitglieder zu suchen.

Die verschiedenen Präventionsprogramme nach §20 ermöglichen es uns, unseren Mitgliedern einen Zuschuss der gesetzlichen Krankenkassen einzuholen. Eines davon – BALLance – stellen wir bei der Feier zu „50 Jahre Hasselroth“ vor. Bei diesem Kursprogramm wird die Wirbelsäule durch gezielte Übungen entlastet. So mit kann sie sich besser aufrichten und Blockaden lösen. Wir freuen uns über jeden Interessierten, der uns an unserem Infostand besucht.

## Praxis für chin. Medizin & Naturheilkunde



- Akupunktur
- Implantat Akupunktur
- Craniosacrale Therapie

Ich unterstütze Sie gerne!  
**Ihre Anja Schnee**

In der Ecke 2-8  
 63594 Hasselroth-Niedermittlau  
 Web: [www.tcm-schnee.de](http://www.tcm-schnee.de)

Mobil: 0157/34104932  
 Telefon: 06055/9394866  
 E-Mail: [praxis@tcm-schnee.de](mailto:praxis@tcm-schnee.de)



# Immer in Bewegung: Turnverein Niedermittlau besteht seit über 130 Jahren

Sportliches Angebot für die ganze Familie



Auch die Geselligkeit spielt eine große Rolle im Vereinsleben.

Foto: Turnverein Niedermittlau

Die Vereinsgeschichte ist bewegt und so gehört sich das auch für einen aktiven Verein, der 1892 von 25 begeisterten Turnern aus der Taufe gehoben wurde. Im Gründungsjahr standen die Chancen für einen Verein, der sich der sportlichen Ertüchtigung widmete, durchaus gut. Die Führung übernahm damals Wilhelm Reußig als Gründungsmitglied und erster Vorsitzender. Ein wichtiger Vereinszweck, der auch heute noch verfolgt wird: die

Förderung der Geselligkeit. Über die Jahre machten die Vereinsmitglieder so manchen gesellschaftlichen und politischen Wandel mit. Auch die beiden Weltkriege sind nicht spurlos am Verein vorbeigegangen und waren mit so manchen Umbrüchen verbunden. Auch hier hat es die Vereinsführung, die über die Jahre öfters wechselte, stets verstanden, den Verein als Anbieter von Breitensport für die Öffentlichkeit immer wieder neu zu er-

finden und attraktiv zu machen. Trendsportarten, an den aktuellen Interessen orientiert, wurden ebenso herausgefiltert, wie man sich auf eine gute Zusammenarbeit mit benachbarten Vereinen verlegte. Was sich jedoch im Laufe der Jahre verändert hat, ist die Zielgruppe. Am Anfang war alles auf eine Herren-Turnriege ausgerichtet. Heute orientiert sich die Vereinsarbeit an den Interessen der Familien. Als Führungsduo fungiert im Vorstand ein Va-

ter-Tochter-Team. Während Herbert Ullrich seit 2005 Vereinsvorsitzender ist, liegt der zweite Vorsitz in den Händen seiner Tochter Bianca Hundur. Bianca Hundur war es auch, die während der Pandemie einen wesentlichen Beitrag dazu geleistet hat, dass die Vereinsaktivitäten aufrechterhalten werden konnten. Auch die Kinder- und Jugendarbeit steht hoch im Kurs. Diese bekam erstmals Mitte der 1960er-Jahre Aufwind, was auch mit dem Bau der neuen Schulsporthalle in Niedermittlau in Verbindung steht. Heute kann zwischen zahlreichen Kindergruppen, Gruppen für Eltern und Kinder sowie Angeboten für Teenager gewählt werden. Die Übungsleiter leisten hier wertvolle ehrenamtliche Arbeit, die für so manchen auch den Verzicht auf die eigene Freizeit bedeutet.

Zum breit gefächerten Kursangebot gehören neben den standardmäßigen Kursen wie Wirbelsäulentraining, Aerobic, Nordic Walking und Beckenbodengymnastik auch Kurse wie Hatha Yoga, Zumba und Fitnessboxen. Ebenso stehen auch Eltern-Kind-Turnen und weitere Kinderkurse zur Auswahl.

## Unsere Leistungen

Physiotherapie  
Lymphdrainage  
Krankengymnastik  
Hausbesuche



Physiotherapie  
**Mazurowski**

Alte Hauptstraße 54 | 63579 Freigericht  
Tel.: 06055-3227 | Mobil: 0170-2153974  
E-Mail: [info@physiotherapie-mazurowski.de](mailto:info@physiotherapie-mazurowski.de)  
[www.physiotherapie-mazurowski.de](http://www.physiotherapie-mazurowski.de)

## Steckbrief

Zuordnung: Sport/Bewegung/Kinder  
Name: Turnverein 1892 Niedermittlau e.V.  
Zweck: Förderung des Sports  
1. Vorsitzender: Herbert Ullrich  
2. Vorsitzende: Bianca Hundur

Turnverein 1892 Niedermittlau e.V.  
Berliner Str. 19, 63594 Hasselroth  
Tel.: 06055 1466  
Mail: [info@turnverein-niedermittlau.de](mailto:info@turnverein-niedermittlau.de)  
[vorsitzender@turnverein-niedermittlau.de](mailto:vorsitzender@turnverein-niedermittlau.de)

# Spaß und Leistung bestmöglich vereint

Tennisclub Hasselroth bietet vielseitiges Spielangebot für Jung und Alt

Ideal zwischen den drei Hasselrother Ortsteilen liegt unsere wunderschöne Tennisanlage mit fünf Sandplätzen. Der Verein wurde 1976 gegründet und hat inzwischen rund 250 Mitglieder.

In unserem Verein kommt jeder auf seine Kosten. Ein großer Schwerpunkt liegt auf der Kinder- und Jugendarbeit. Das neu entwickelte Jugendkonzept sieht regelmäßiges Training mit qualifizierten Trainern sowie auf Wunsch die Teilnahme an Medenspielen oder Turnieren vor. Aber auch ein vielfältiges Angebot abseits des Platzes steht auf dem Programm, wie zum Beispiel unser Tenniscamp in den Sommerferien oder Plätzchenbacken in der Weihnachtszeit. Weiterhin bietet der Verein Schnuppertage für die Hasselrother Schulen und Kindergärten an.



Auch Erwachsene finden genügend Angebote, ob als freizeit- oder wettkampforientierte Sportler. Wöchentliche Open-Court-Aktionen und die Schleifchenturniere ermöglichen es jedem Mitglied, in das Vereinsleben integriert zu werden – immer verbunden mit geselligem Zusammensein. Natürlich nimmt der Verein mit Mannschaften unterschiedlicher Altersgruppen an der Medenrunde teil, um sich mit anderen Vereinen zu messen. Für jede Mannschaft bieten wir wöchentliche feste Trainingstermine an, manche fahren außerdem vor dem Saisonstart gemeinsam in ein Trainingslager im Süden. Anfänger oder Nicht-Mannschaftsspieler können natürlich auch Trainerstunden nehmen und so ihr Spiel weiter verbessern.

Innen und ZuschauerInnen auf unsere Anlage. Unser Schoppen-tourier bietet für Nichtmitglieder, insbesondere aus anderen Ortsvereinen, die Möglichkeit, Tennis in geselliger Atmosphäre auszuprobieren.

Neben dem Spielbetrieb wird das Vereinsleben durch weitere Events gefördert: Es gibt beispielsweise einen wöchentlichen Spieleabend oder regelmäßige Dartturniere.

Man sieht: Bei uns werden Spaß und Leistung bestmöglich vereint. Der TC Hasselroth – ein sympathischer Verein mit tollen Mitgliedern und einer beispiellosen Gemeinschaft im Herzen Hasselroths.

Weitere Informationen findet ihr unter [www.tc-hasselroth.de](http://www.tc-hasselroth.de). Interessierte wenden sich bitte an [vorsitz@tc-hasselroth.de](mailto:vorsitz@tc-hasselroth.de) oder kommen in der Sommersaison einfach freitags ab 18 Uhr einmal vorbei.

Das jährliche Pfungstturnier ist das sportliche Highlight unseres Vereins. Es ist eines der größten Turniere in der Region und lockt jährlich viele gute Tennisspieler-



**MySelf** Ihr Sanitätshaus mit Herz und Kompetenz

Der Gesundheitsdienst GmbH

**Auf Ihre Bedürfnisse abgestimmte Modelle**



© Bischoff & Bischoff GmbH

Wundversorgung

---

Mobilitätsprodukte

---

Pflege- & Alltagshilfen

---

Kompression & Bandagen

**3 x vor Ort und auf [my-self.biz](http://my-self.biz)**

**Bahnhofstraße 1**  
Rodenbach  
☎ 06184 – 90 999 35

**Bahnhofstraße 4**  
Großkrotzenburg  
☎ 06186 – 48 410 06

**Alte Hauptstraße 92**  
Freigericht-Somborn  
☎ 06055 – 93 925 19

**Unser Webshop:**  
[myself-shop.de](http://myself-shop.de)

**Öffnungszeiten Rodenbach: Mo – Fr: 9:00 – 17:00 | Sa 9:00 – 13:00**

# Eine grüne Oase zum Wohlfühlen

Gartenplanungen und -ideen gibt es bei Uwe Gottfried

Ein Garten, der zum Verbleiben einlädt, in welchem man seinen Urlaub verbringen möchte und den Tag in gemütlicher Runde ausklingen lassen kann – das ist die Vorstellung vieler Gartenbesitzer. Oftmals fehlt es an Ideen, dem nötigen Wissen oder den Ressourcen, wie sich diese Vorstellung in die Realität umsetzen lässt. Geht es Ihnen auch so? Dann bin ich der

richtige Ansprechpartner für Sie. Ganz gleich, ob es um eine Planung eines kleinen Hochbeetes, eines Vorgartens oder einer gesamten Anlage geht. Mit Erfahrung, erfrischenden Ideen und kompetenten Kooperationspartnern helfe ich Ihnen, den Traum vom eigenen Garten zu verwirklichen und diesen dann auch im Alltag zu pflegen.



Gewerbepark Birkenhain 32 | 63589 Linsengericht  
Tel. 06051 5387845 | Fax: 06051 5387847  
[www.maler-noll.de](http://www.maler-noll.de) | [info@maler-noll.de](mailto:info@maler-noll.de)



## Die Mannschaft bringt den Erfolg!

**Beratung, Konstruktion, Produktion.**

[www.resch-ka-tec.de](http://www.resch-ka-tec.de) 

# Lebe dein Hobby in einem familiären Umfeld

RC IG Funktionsmodellbau Freunde 2020 bauen und gestalten ferngesteuerte Modelle aller Art

Die RC IG Funktionsmodellbau Freunde 2020 ist eine Interessensgemeinschaft für den RC Modellbau. Wir bauen und gestalten ferngesteuerte Modelle aus allen Bereichen des täglichen Lebens, wie Speditionsfahrzeuge, Baumaschinen, Landtechnik und Blaulichtmodelle im Maßstab 1:14 und 1:16. Die Fahrzeuge werden aus Bausätzen aufgebaut, können aber auch komplett Eigenbauten sein. Jedes Modell für sich ist ein Unikat. Für unsere eigenen Veranstaltungen, welche wir regelmäßig

ausrichten, bauen wir für den Parcours Häuser, Straßen, Baustellen und weitere Objekte aus verschiedensten Materialien wie Holz, Alu, Kunststoff und mehr, um die Modelle so in einer schönen Umgebung präsentieren zu können. Mit den Einnahmen der gemeinnützigen Veranstaltungen haben wir bereits die Menschen im Ahrtal nach der Flutkatastrophe und die Barbarossa-Kinder, den Förderverein der Kinderklinik in Gelnhausen, finanziell unterstützt. Aktuell sind wir 15 Mitglieder, die aus einem Einzugs-

gebiet von rund 100 Kilometern kommen. Der Mittelpunkt ist Hasselroth-Niedermittlau. Die monatlichen Treffen gehören bei uns genauso dazu wie das Teilnehmen an Veranstaltungen befreundeter Vereine im gesamten Bundesgebiet sowie in angrenzenden Nachbarländern. Mit unserer Jugend wird bei den monatlichen Treffen eifrig gebastelt und das handwerkliche Geschick gefördert und gefordert. Hierzu kommt nicht nur das handwerkliche Geschick, sondern auch immer mehr das Programmieren

der elektronischen Bauteile in den Fahrzeugen. Für uns sind die monatlichen Treffen vor allem für den Austausch von Neuigkeiten, Stand der einzelnen Projekte, Hilfestellungen der Mitglieder untereinander und Absprachen zu Fahrtagen da. Jedes monatliche Treffen lassen wir mit einem geselligen Beisammensein ausklingen. Wenn Sie uns näher kennenlernen möchten, finden Sie uns im Internet unter [rcigmodellbaufreunde2020.de](http://rcigmodellbaufreunde2020.de), auf Instagram, Facebook oder der gleichnamigen Website.





# Für Sport, Gemeinschaft und Zusammenhalt

Seit 129 Jahren ist die Turngemeinde Neuenhaßlau ein Aushängeschild für den Breitensport



Selbstbehauptung für Kinder und Erwachsene – bei uns ist für jeden etwas dabei.

Wir legen großen Wert darauf, dass sich unsere Mitglieder wohlfühlen und Spaß am Sport haben. Neben dem sportlichen Angebot ist die Gemeinschaft bei uns ein wichtiger Bestandteil. Wir organisieren regelmäßig Veranstaltungen und Wettkämpfe – genannt seien der Kinderfasching, das alljährliche Volleyball-Pfingstturnier oder die Versorgungsstation des Brüder-Grimm-Laufs – bei denen wir als guter Gastgeber unsere Mitmenschen unterhalten, versorgen und schöne Erinnerungen schaffen.

Seit nun schon 129 Jahren steht die Turngemeinde Neuenhaßlau für Sport, Gemeinschaft und Zusammenhalt. In all den Jahren haben wir gemeinsam viele Höhen und Tiefen erlebt, aber immer sind wir als Verein zusammengewachsen und haben uns weiterentwickelt.

Die Gründung der Turngemeinde war ein wichtiger Schritt für den Breitensport in Neuenhaßlau. Seitdem haben unzählige Menschen von Kindesbeinen an bei uns ihre Leidenschaft für Bewegung entdeckt und sich sportlich weiterentwickelt. Wir sind stolz darauf, dass wir als größter Verein Hasselroths ein Ort der Begegnung und des Miteinanders sind. Unsere Turngemeinde bietet ein vielfältiges Angebot für Jung und Alt. Von Kinderturnen über Volleyball und Shuffleboard bis hin zu Fitnesskursen und

Wir möchten uns in diesem besonderen Rahmen bei allen bedanken, die in all den Jahren zum Erfolg beigetragen haben. Ein besonderer Dank gilt unseren Mitgliedern, Trainern, Übungsleitern und ehrenamtlichen Helfern, die mit ihrem Engagement und ihrer Leidenschaft den Verein zu dem gemacht haben, was er heute ist.

Mit einem bemerkenswerten Kraftakt hat die Turngemeinde Anfang dieses Jahrhunderts den

seit Jahrzehnten bestehenden Wunsch nach einer eigenen Sporthalle realisiert. Sehr viele Mitglieder haben sich engagiert, montiert, geschraubt, geschlänmt, geklebt und gepinselt. Mit über 3.500 Arbeitsstunden trugen sie zur Errichtung bei. Doch der in der Halle verfügbare Raum reichte bald nicht mehr aus, daher wurde diese zuletzt durch einen Anbau erweitert. Wieder mit 721 freiwilligen Arbeitsstunden unserer Mitglieder. Unterhalt und Pflege einer so großen Anlage erfordern kontinuierlichen Einsatz und finanzielle Mittel. Auch deshalb wurde zur Entlastung der Vereinsfinanzen zu Beginn 2024 ein Förder-

verein für die Turngemeinde gegründet. Dieser ist gemeinnützig und nimmt sehr gern unter der Kontonummer DE 82 5066 3699 0100 4427 12 bei der Raiba Hasselroth Spenden entgegen. Auch bei den Festen der TGN wird sich der Förderverein engagieren.

Wir freuen uns auf die nächsten 50 Jahre Hasselroth voller Sport, Gemeinschaft und Zusammenhalt, auf viele schöne Momente, die wir gemeinsam erleben werden, auf neue Herausforderungen, die wir als Verein meistern werden; auf die Zukunft der Gemeinde Hasselroth und ihrer Vereine. Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum.

## Steckbrief

Zuordnung:	Breitensportverein für alle Altersklassen mit vielseitigem Übungsangebot
Name:	Turngemeinde Neuenhaßlau 1895 e.V.
Zweck:	Förderung des Sports
Vorsitzender:	Silvio Fuchs (1. Vorsitzender)

Turngemeinde Neuenhaßlau 1895 e.V.  
 Hasselbach-Schulstraße 12, 63594 Hasselroth-Neuenhasslau  
 Mail: 1.vorsitzender@tg-neuenhasslau.de

# 63 GARTENBAU

Ansprechpartner für Arbeiten im Garten

info@63gartenbau.de

+49 15751308769

Baustellenbesichtigung und ein kostenloses Angebot sind unser Standard!

www.63gartenbau.de

• Gartenbau

Planung, Pflaster und Mauerarbeiten

• Gartenpflege

Rasenmähen und Schneidarbeiten

• Baggerarbeiten

Aushub, Erdarbeiten und Fundamente

Dietrich Jarzab | 63 GARTENBAU | Hauptkassenstraße 77 | 63776 Mölsberg

Baumfällungen, Zäune, Carports und alles was zum und um den Garten dazugehört...

# Zahlreiche Projekte für Natur und Umwelt

Vogelschutzgruppe Hasselroth widmet sich dem Erhalt bedrohter Arten und ihrer Lebensräume

Die Vogelschutzgruppe Hasselroth setzt sich aktiv für den Erhalt bedrohter Arten und ihrer Lebensräume ein, fördert den Natur- und Umweltschutz und die Landschaftspflege im Sinne des Bundesnaturschutzgesetzes. Bereits in den 80er-Jahren wurde die stillgelegte Kläranlage in Niedermittlau zu einem Begegnungs-, Lehr- und Informationszentrum für Bürgerinnen und Bürger umgebaut. Das Vereinsgelände präsentiert sich als vielfältiges Biotop mit Feuchtgebieten, Teichanlagen und Streuobstwiesen, die Nahrungsquellen und Lebensraum für eine Vielzahl bedrohter Tierarten bieten. Im vergangenen Jahr ist es dem Vorstand gelungen, das Vogelschutzzentrum als Ausbildungsstätte für die Ausbildung

zum Fachwart für Obstbau, Gartenbau und Landschaftspflege zu etablieren. Mit einem Lehrpfad zum „Vogel des Jahres“ seit 1976, Informationsveranstaltungen und einer einzigartigen Präparatensammlung fördert die Vogelschutzgruppe das Verständnis für die heimische Fauna und trägt zur Umweltbildung für Groß und Klein bei. In regelmäßigen Info-Abenden können sich Bürgerinnen und Bürger über verschiedene Themen informieren. Eine kürzlich gegründete Fotogruppe vereint die Leidenschaft für die Natur sowie für die Dokumentation ihrer Schönheit und Vielfalt in beeindruckenden Fotografien. Die Vogelschutzgruppe Hasselroth ist Organisator einer Vielzahl etablierter Veranstaltungen, wie das traditi-



onelle Grillfest am 1. Mai, die Aktion „Sauberhaftes Hasselroth“ oder der Hasselrother Umwelttag.

Auch die Jugendarbeit spielt seit jeher eine große Rolle bei den Vogelschützern. So engagieren

sich die Mitglieder der Vogelschutzgruppe im Schulgartenprojekt des OGV Gondsroth-Niedermittlau, mit dem der Verein eine enge Kooperation pflegt. Auch soll die vereinseigene Jugendgruppe wieder reaktiviert werden.

## 50 Jahre Hasselroth – Wir gratulieren zum Jubiläum



-  Altenmittlauer Straße 1, 63579 Freigericht\*
-  Tel.: 06055 - 847 24
-  Fax: 06055 - 849 62  
info@optik-kraehling.de
-  www.optik-kraehling.de

Montag bis Freitag: 9.00 – 13.00 / 14.30 – 18.30 Uhr | Mittwoch: geschlossen  
Samstag: 9.00 – 13.00 Uhr | Termine nach Vereinbarung möglich.  
\*Direkt am Kreisel in Somborn / Parkplätze finden Sie im Hof



- Putz & Anstrich
- Naturkalkputz
- Schimmelpilzsanierung
- Fachwerksanierung
- Altbausanierung
- Vollwärmeschutz
- Naturbaustoff-Handel
- Lehmputz

63594 Hasselroth  
Tel. (06055) 839 18

[www.maler-willand.de](http://www.maler-willand.de)



**Meisterbetrieb GmbH**

# Oberle

## DACHDECKER

Hahnenkammstr. 15 \* 63594 Hasselroth  
Tel. 0 60 55 / 84 09 19 \* Mobil 0170 355 6042  
[www.dachdecker-oberle.de](http://www.dachdecker-oberle.de)



Richard-J.-Ruff-Straße 4 | 63594 Hasselroth  
Telefon 0 60 55 / 93 11 0 | [info@papier-kraus.de](mailto:info@papier-kraus.de)  
[www.papier-kraus.de](http://www.papier-kraus.de)



## FC Alemannia 05 Niedermittlau:

### Neue Mitglieder willkommen

Der FC Alemannia 05 Niedermittlau spielt mit seiner 1. Mannschaft in der C-Liga Gelnhausen. Interessierte dürfen gerne dienstags oder donnerstags ab 19 Uhr beim Training vorbeischaun oder die Mannschaft sonntags bei den Spielen unterstützen. Kinder und Jugendliche, die Spaß am Fußball haben, sind natürlich ebenfalls herzlich willkommen. Auch die Frauenmannschaft der SG Niedermittlau/Lieblos

und die SOMA-Mannschaft bereichern das Vereinsleben und runden das Fußball- und Freizeitangebot der Alemannia ab. Interessierte können gerne jederzeit unter der Telefonnummer 0171/5454215 mit dem 1. Vorsitzenden Jürgen Reußwig Kontakt aufnehmen.



## Der gemeinsame Spaß am Wandern und an der Natur

Touristenverein Edelweiß Gondsroth: Seit mehr als 100 Jahren aktiv mit dabei

Gegründet im Jahr 1919 zur Förderung gemeinsamer Wanderungen, zum Aufstellen von Ruhebänken und dergleichen sowie zur Erziehung der Mitglieder in Liebe zu Heimat, Volk und Vaterland und Naturschutz, erfreut sich der Touristenverein Edelweiß einer langjährigen Geschichte. Von den Gründungsmitgliedern Fritz Hahn, Heinrich Wagner, Heinrich Weingärtner, Adolf Röder, Konrad Wagner, Wilhelm Herbert, Heinrich Herbert, Karl Herbert, Ernst Weingärtner und Wilhelm Helmut aus der Taufe gehoben, fand am 2. Januar 1921 erstmalig eine Generalversammlung mit Wahl des Vorstands Fritz Hahn, Wilhelm Schnopp, Heinrich Schmid sowie Adolf Röder statt. Es folgte der Beitritt zum Verband Hochspessartfreunde Rothenbuch ein Jahr später. 1928 tritt der Verein aus finanziellen Gründen aus dem Spessartbund aus und wird unter dem Namen Touristenverein Edelweiß Gondsroth weitergeführt. Im Jahr 1935



erfolgt die Wiederaufnahme in den Spessartbund, da der Verein sonst als wilder beziehungsweise aufgelöster Verein zu betrachten gewesen wäre und keine Genehmigungen für Veranstaltungen erhalten hätte. Mit Beginn des Krieges ruht die Vereinsarbeit, ab 1949 erlebt der Verein einen

Neuanfang mit neuen Mitgliedern und vielen Aktivitäten, wie beispielsweise 1971 die Genehmigung und der Aufbau einer „Schutzhütte“, die im April 1974 übergeben wurde. 2002 und 2010 wurde das Wanderheim Edelweißhütte durch Brandstiftungen zerstört, die Mitglieder

lassen sich davon aber nicht unterkriegen: mit dem Wiederaufbau in Massivbauweise. Die Edelweißhütte befindet sich am Waldrand von Gondsroth in der Straße Im Wingert und ist ein beliebter Anlaufpunkt für Wanderer, Spaziergänger, Radfahrer und Familien mit Kindern. Auf dem Gelände befindet sich ein vereinseigener Spielplatz für die Kleinsten. Bewirtschaftet wird die Edelweißhütte von Frühjahr bis Spätherbst an Sonntagen vom Verein mit ehrenamtlichen Helfern. Sein 100-jähriges Bestehen feierte der Touristenverein im Jahr 2019 mit einer zweitägigen Feier und blickt positiv in die Zukunft. Wanderungen werden zwölf bis 16 Mal im Jahr angeboten. Dazu sind auch Nichtmitglieder immer herzlich willkommen. Die Termine sind ersichtlich im Wanderplan, auf unserer Facebookseite (Touristenverein Edelweiß Gondsroth – Mitglied im Spessartbund) und in der regionalen Tageszeitung.





# SAUERBREI

## Die Gebäudereiniger



- Fassadenreinigung
- Glas- und Rahmenreinigung
- Baureinigung
- Unterhaltsreinigung
- Industriereinigung
- Teppich-Shampooierung
- PVC- und Lino-Versiegelung
- Jalousienreinigung

### Spezialleistungen:

- Graffitientfernung
- Tatortreinigung
- Glas-Nanoversiegelung
- Wintergartenreinigung
- Hofpflasterreinigung
- Dachrinnenreinigung
- Hecken- und Rasenschnitt



**REINIGUNGS-  
KRÄFTE**

(m/w/d) gesucht  
Teilzeit oder Minijob

**+  
AUSZU-  
BILDENDE**

Wir sind für Sie da: **0 60 55 - 9 13 20**

**K. Sauerbrei Gebäudereinigung GmbH**

Dieselstraße 11 | 63579 Freigericht-Somborn

E-Mail: [info@sauerbrei-service.de](mailto:info@sauerbrei-service.de) | [www.sauerbrei-service.de](http://www.sauerbrei-service.de)

Der Meisterbetrieb mit dem  
kompletten Service  
Wir beraten  
Sie gern ...



# Älteste Kirche Hasselroths steht in Niedermittlau

Fast 500 Jahre: Evangelische Kirchengemeinde Hasselroth

Die Geschichte der evangelischen Kirchengemeinde Hasselroth beginnt in Niedermittlau, denn von dort breitete sich auch die Reformation in unseren Dörfern aus. 1533 wurde sie durch Anton Graf von Ysenburg offiziell eingeführt und Niedermittlau wurde zum Mittelpunkt des Kirchspiels, das aus Meerholz, Hailer, Neuenhaßlau, Gondsroth und Laubersbach bestand. Niedermittlau war aber nicht nur der Ausgangspunkt für den evangelischen Glauben, hier steht auch unsere älteste Kirche in Hasselroth. Der romanische Kirchturm stammt aus dem Jahr 1030, das spätbarocke Kirchenschiff wurde 1780 auf den Fundamenten mindestens zweier kleinerer Vorgängerbauten errichtet. Nicht weniger alt ist allerdings die kleine Dorfkirche in Gondsroth. In einer (allerdings gefälsch-

ten) Urkunde von 1151, später in einem Dokument von 1234 wurde eine Kapelle in Gondsroth erwähnt. Die heutige Kirche stammt von 1717, der Turm wurde bereits 1469 vollendet. Und auch wenn die Christuskirche in Neuenhaßlau aus dem Jahr 1958 stammt, so wird in einer Urkunde von 1343 berichtet, dass der Ritter Rudolf von Rückingen und seine Frau Metzke eine Kapelle in Neuenhaßlau stifteten. Die Kapelle scheint bis etwa Mitte des 16. Jahrhunderts in Gebrauch gewesen zu sein, dann verfiel sie. Bauteile wurden um 1900 als Teil eines Bauernhauses entdeckt und nach 1910 abgebrochen. Der Altarstein, Anfang des 20. Jahrhunderts als Treppe eines anderen Bauernhauses verwendet, erhielt 1997 seine alte Funktion zurück: als Altar im Foyer der Christuskirche.

## Zusammenschluss 2021

Bis Ende 1964 bildeten Niedermittlau, Neuenhaßlau und Gondsroth ein Kirchspiel. Mit der Errichtung der selbstständigen Kirchengemeinden Neuenhaßlau und Gondsroth zum 1. Januar 1965 fand schließlich diese jahrhundertalte Tradition ihr Ende. Aber zum 1. Januar 2021 schlossen sich die Gemeinden Niedermittlau und Neuenhaßlau-Gondsroth wieder zu einer Kirchengemeinde zusammen. So blicken wir heute auf fast 500 Jahre evangelische Kirchengemeinde Hasselroth zurück. Und natürlich ist die Kirchengemeinde noch so viel mehr als ihre besonderen und schönen Kirchen. Kirche wird immer auch getragen und gestaltet von Menschen, die hier ihren Glauben leben und feiern. Kirche befindet

sich immer auf dem Weg zwischen Tradition und Aufbruch in Neues. Kirche trägt den Glauben weiter, übersetzt ihn in die Lebenswelt und lässt ihn auch heute noch lebendig werden. Darum gibt es in unserer Gemeinde nicht nur wunderschöne Kirchen, sondern auch viele Menschen, die sich engagieren und die dazu beitragen, dass die Kirchengemeinde ein Ort ist, an dem Junge und Alte ein Zuhause finden – ebenso wie Unterstützung und Begleitung in schweren Lebenslagen – und an dem aber auch das Leben in all seinen Facetten gefeiert wird – im Licht Gottes.

Von der Krabbelgruppe bis hin zum Kirchenkino kommen Menschen zusammen und sind gemeinsam unterwegs und eine lebendige Kraft in unseren Dörfern.

# Brücken bauen von Mensch zu Mensch

Ein Stück Heimat: Katholische Kirche Hasselroth

Ein Stück Heimat bedeuteten die beiden katholischen Kirchen in Hasselroth für die Menschen, die nach 1945 als Vertriebene aus dem Sudetenland kamen. Anfangs stellte die evangelische Kirchengemeinde in einer großzügigen ökumenischen Geste den katholischen Neubürgern die Laurentiuskirche für die Feier der heiligen Messe zur Verfügung. Schließlich konnten in folgenden Jahren mit viel Eigenleistung die Kirchen St. Maria, Hilfe der Christen, in Neuenhaßlau und St. Joseph in Niedermittlau gebaut wer-

den. Seit ihrer Weihe in den Jahren 1956 und 1961 haben in den beiden Gotteshäusern und den zugehörigen Pfarrsälen viele feierliche Messen, Andachten, Taufen, Trauungen, Trauerfeiern, Familien- und Gemeindefeste stattgefunden.

## Eine Pfarrei

Aus den Fremden von einst sind inzwischen Hasselröther geworden. Auch das Gemeindeleben hat sich verändert. Seit Januar 2023 gehören die katholischen Christen in Gondsroth, Neuenhaßlau und

Niedermittlau zur Pfarrei St. Peter und Paul, Hasselroth-Freigricht. Am Kirchort Hasselroth bemüht sich ein Team von Ehrenamtlichen, unterstützt von Pfarrer, Kaplan, Diakon und Gemeindefereferentinnen, darum, die Kirchen mit Leben zu füllen. Gottesdienste, Andachten, Kirchen-Cafés, Kinderaktionstage, Familienkreuzwege und Pfarrfeste laden zu Besinnung und Begegnung ein. Brücken bauen von Mensch zu Mensch – diese Aufgabe hat sich die katholische Kirchengemeinde anlässlich des 60-jährigen Beste-

hens der St.-Joseph-Kirche im Jahr 2021 selbst gestellt. 14 Holzkreuze, die von verschiedenen Gruppen fantasievoll gestaltet und auf den Brücken Hasselroths aufgestellt wurden, sollten dazu einladen, einander mit Respekt zu begegnen. Dass es immer wieder gelingt, Brücken zu bauen von Mensch zu Mensch, das wünschen wir auch der Gemeinde Hasselroth zu ihrem 50. Geburtstag – damit aus Fremden Mitbürger werden und aus einem Wohnort ein Stück Heimat!



# Die Zusammenführung der Gemeinden

Die vermutlich wahre Geschichte

**W**ie immer bei historischen Ereignissen in unserer Gemeinde meldet sich der Humorverein Schwefelholz mit seiner angeschlossenen Universität „Universitatea Mittelaha“ zu Wort, um den vermutlich wahrsten aller Wahrheiten der zugrunde liegenden historischen Ereignisse Raum zu geben. So wollen wir auch zu dem Thema „Wie kam es zu dem Zusammenschluss Hasselroths?“ den Ursprung liefern.

Hierzu gibt es nach wissenschaftlicher Erkenntnis zwei Kapitel:

1. Posse: „Hassel“ und der Griff nach „Schroth“ oder die Frühgeburt einer Kommune 1971
2. Tragik: Niedermittlau vom „mmnm“ (mir mache net mit) über das „mmmm“ (mir müsse mitmache) zum „msdb“ (mir sin dabei) oder die Vollendung zur Vollkommenheit 1974

## – die Posse

Beginnen wir mit Gondsroth, Gondesroth oder einfach Schroth. Die Siedlung stand im Mittelalter unter der Herrschaft des gleichnamigen Rittergeschlechts von Gonsrod. Dieses Geschlecht starb circa Mitte des 16. Jahrhunderts aus und die Herrschaften von Ysenburg übernahmen diesen Weiler, sonst würde es Schroth heute nicht mehr geben. Die Einwohnerzahl blieb bis zum heutigen Tage in etwa gleich.

Neuenhaßlau wurde erstmals zu Beginn des 13. Jahrhunderts erwähnt. Es wurde nur so einfach erwähnt und konnte leider nicht auf adelige Regenten zurückblicken. Hassel fehlte der Adel.

Selbst das Kirchspiel wurde auf Niedermittlau festgesetzt. Hier fehlte nicht nur der Adel, vielmehr gab es weder Klosteranbindungen noch pastorale Unterstützung. Diese Mängel begleiteten die Neuenhaßlauer über die Jahrhunderte, bis ein Bürgermeister diesem Leidensweg ein Ende bereiten wollte. Der Sehnsucht folgend, wollte man Niedermittlau in den Bann ziehen und durch eine Fusion den historischen Mangel an Adel und der klerikalen Welt endlich beseitigen. Doch Niedermittlau hatte andere Ideen, die diesem Ansinnen einen Strich durch die Rechnung machten – dazu später.

Mit letzten Kraftanstrengungen gelang der Griff nach Schroth. Die Abwehr Schroths war nicht zu erwarten, da die Neuenhaßlauer zahlenmäßig deutlich überlegen waren. So wurde zu einem frühen Zeitpunkt anno 1971 die Gemeinde Hasselroth ausgerufen, obwohl alle wussten, dass es zum Jubel zu früh war. Zwei Kommunen, aber drei Haselnüsse im Wappen deuteten schon damals darauf hin, dass man den Mangel nicht verbergen konnte. Zu früh zum Jubeln – deshalb Frühgeburt. Nach den real vermuteten Überlieferungen wollte ein Schröther Bürger dieser Gefahr mit all seinem Willen und seiner höchsten Kraft entfliehen. Damals rannte er, so schnell er nur konnte, selbst die ihm in den Weg gestellten Hürden konnten ihn nicht aufhalten. Er rannte schneller als der Wind und wurde so in der ganzen Welt als „Renner von Schroth“ bekannt. Sein amerikanischer Freund Edwin Moses rief ihn daraufhin an und sagte: „Harry Smith, bleib – flüchten hilft keinem, ertrage es und gestalte die Zukunft von S'roth mit.“

## – die Tragik

Niedermittlau war bereits von alters her dem Ysenburger Adel zugehörig. Denn bereits 1533 wurde durch Anton Graf von Ysenburg im Niedermittlauer Kirchspiel offiziell die Reformation eingeführt und das Kirchspiel Niedermittlau nach allerhöchster Wahrscheinlichkeit bestätigt. Herr Wohlgehumt wurde damals erster evangelischer Pfarrer in Niedermittlau. Deshalb waren die Mittlauer auch 1971 noch sicher und wohlentmutet (altdeutsch wohlgehumt), dass sie zu Meerholz gehören, und haben dem Ansinnen des Neuenhaßlauer Bürgermeisters eine Absage erteilt – „Mir mache net mit (mmnm) –, so die Überlieferung der Worte des damaligen Bürgermeisters Friedrich Hofacker. Gemäß dem Reformationseinzug im Jahr 1533 reformieren wir jetzt und heute (1971) unser Gebiet nach dem Weg, der von alters her vorgezeichnet war. Mir geh mit Meerholz.

Doch weit gefehlt. Aus damaliger Sicht kam die höchste Not aus dem Gericht des Landes. Nicht der Historie folgend entschied ein Landesgesetz über eine Zwangsverheiratung (man kennt das sonst meist nur aus Indien) mit Hasselroth. Der oben zitierte Bürgermeister Friedrich musste nun seinen Bürgern schonend beibringen, dass wir dazugehören – Hasselroth. Nach der vermutlichen Wahrschaffigkeit hat er vermieden zu sagen, mit wem man sich zusammenschließt. Er fand die Worte – „Mir müsse mitmache“ (mmmm). Bei dem Bau der neuen Halle, der Friedrich-Hofacker-Halle, sollen diese Worte im Grundstein eingemeißelt sein. Damals konnte man noch nicht erahnen,

dass dieser Weg wirklich das kleinere Übel oder – man will es gar nicht zum Ausdruck bringen – ein Glücksfall war.

Denn wir, die Niedermittlauer, wären heute Gelnhäuser. Da aber Gelnhausen nicht mal mehr eine Halle für ihre Kulturveranstaltungen hat, wäre unsere schöne Halle wohl in Gelnhausen gebaut worden. So fügte sich alles zum Besten und heute sind wir froh, dass wir dabei sind (msdb). Das Datum 1974 wird zum Datum der Vollkommenheit, erscheint also jetzt auch in Niedermittlau in hellem Glanze und ganz Hasselroth wird zur Perle im Kinzigtal.

Es ist gut zu wissen – Ortsteildenken gibt es nicht.

**Humorverein Schwefelholz  
Dr. Gustav Ost 2024**

**FUCHS-REISEN**  
... jede Busreise ein Erlebnis



Auf Anfrage für Gruppen und Vereine:

- Tagesfahrten
- Mehrtagesfahrten
- Städte-Touren

**Fuchs-Reisen**  
Telefon (06055) 43 67  
info@fuchs-reisen.de  
Gondsroth, Hainstr. 10 – 63594 Hasselroth  
Büro:  
Somborn, Karlstr. 24 – 63579 Freigericht

**Mehr Infos unter:  
www.fuchs-reisen.de**

